



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
GÜTERSLOH

Regionalstelle Erwachsenenbildung
im Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh

Programm 2/2021

Evangelisches
Erwachsenenbildungswort
Gütersloh und Lippe e.V.





Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig,
wie auch euer Vater
barmherzig ist!

Lukas 6, Vers 36

INHALT

4 **Leitbild**

5 **Vorwort**

6 **Themenbereiche**

6 Spiritualität, Religion & Theologie

12 Kultur, Gesellschaft & Politik

20 Besichtigungen, Ausflüge & Studienreisen

26 Ehrenamt, Organisation & Leitung

34 Gesundheit & Lebensgestaltung

40 Umwelt & Bewahrung der Schöpfung

50 Persönlichkeitsentfaltung, Bildung & Kommunikation

62 Jugendliche & junge Erwachsene

66 Angebote für spezifische Zielgruppen

70 **Wichtige Fragen & Hinweise**

72 **Anmeldeformulare**

74 **Nachwort**

75 **Ihre Ansprechpartnerinnen**

welcome

benvenuto

benvenuti

dobro dosli

hunbexerhatin

kalasórisma

bienvenue

Добро пожаловать

歡迎到

Välkommen till

Vítejte

Bun venit la

Hoş geldiniz.

Ласкаво просимо до

Zapraszamy do

מיאבה מיכורב

Welkom bij

دی دم آ شوخ

ی ل ک ب اب حرم

Leitbild

des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes
Westfalen und Lippe e.V.

UNSERE ZIELE:

- Wir schaffen gleichberechtigten Zugang aller zu Bildung und Kultur.
- Wir tragen zur Orientierung in komplexen, sich verändernden Zeiten bei.
- Wir stellen uns der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen.

WER WIR SIND:

- Wir sind ein solidarischer Zusammenschluss von Bildungseinrichtungen.
- Wir sind vom Land NRW anerkannt.
- Wir bieten Weiterbildung an vielen Orten in unterschiedlicher Gestalt.
- Wir vertrauen auf die Gegenwart Gottes.

UNSERE GRUNDSÄTZE:

- Wir bieten Nahrung für Leib, Geist und Seele.
- Wir laden zum Dialog ein.
- Wir bauen Barrieren ab.
- Wir stehen ein für Demokratie.
- Die Welt ist uns nicht egal!



Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35
44135 Dortmund
Tel. 0231 | 54 09 10
www.ebwwest.de

Dortmund im September 2018

Liebe Lesende,

sechs Monate nach dem letzten Programm stecken wir noch immer in der Krise. Pandemie-Erschöpfung hat sich längst breit gemacht. Ein Zustand, der viele „mügend“ macht (kennen Sie schon diese Wortkombination aus müde und wütend?).

Kein anderes Thema hat den Wortschatz seit dem vergangenen Jahr so stark geprägt wie die Corona-Pandemie. Die Sprachforschung bestätigt das. Sprache ist eben ein Spiegel der Gesellschaft. Mehr als 1.200 neue Wörter und Wortverbindungen zu Corona wurden seit Beginn der Pandemie gesammelt.

Neue Worte werden in die Zeit geboren, alte fristen ein Schatten-dasein. Bedauerlicherweise! An ein schönes, altes Wort erinnert die Jahreslosung (siehe Umschlagseite) gleich zweifach: „barmherzig“. Barmherzigkeit ist längst kein Modebegriff mehr. Sie ist die „soziale Schmiere“, die die digitalen Kacheln und das analoge Miteinander zusammenhält.

Mit der großen Zuversicht, dass das zweite Halbjahr viele Präsenz-Angebote ermöglichen wird, lade ich Sie herzlich ein zu den Veranstaltungen, die Sie im Programm 2/2021 finden.

Kommen Sie gesund und munter durch die zweite Jahreshälfte! Und schöpfen Sie (Lebens-)Mut, der ja auch irgendwie in „mügend“ steckt. Schöpfen gegen die Erschöpfung.

Schöpfen Sie auch Hoffnung und Zuversicht – warum nicht auch bei den Veranstaltungen im Ev. Kirchenkreis Gütersloh?!

Ihre
Sylvia Henselmeyer

Referentin für Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

SPIRITUALITÄT, RELIGION & THEOLOGIE

6

SOMMER, SONNE, SEGEN Spirituelles Bier-Tasting

Glaube und Genuss?! Bibel und Bier?! Das sind keine Gegensätze. Bei unserem digitalen Bier-Tasting möchten wir verantwortungsvollen Biergenuss und die Bibel miteinander ins Gespräch bringen. Wir präsentieren fünf regionale Bier-Kreationen und laden zu einem geselligen Abend ein, an dem es nicht nur um den malzigen Geschmack, sondern auch um Gott und die Welt geht.

Über Zoom verbunden verköstigen wir gemeinsam fünf regionale Bierspezialitäten. Die Bier-Tasting-Sets können in den Gemeindebüros der jeweiligen Heimatkirchengemeinde abgeholt oder direkt nach Hause geliefert werden. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Abholung (ab 28.06.) oder Lieferung bevorzugt wird.

> **Fr, 02.07.2021, 19 bis 21 Uhr**

> **Digitaler Kursraum**

> **Leitung:**
Pfr. Stefan Prill, Pfr'in Mandy Liebetrau,
Vikarin Eva Meisel, Pfr. Hendrik Meisel

> **Kosten: 12 € (Abholung), 18 € (Versand)**

> **Anmeldefrist: 21.06.2021**
Mind. 10, max. 60 Teilnehmende

SOMMER, SONNE, SEGEN Singer-Songwriter-Abend

In und um Gütersloh herum kennen viele das Wapelbad auch als Location für Musik und Kultur. Mitte August bieten wir euch einen freien Singer-Songwriter-Abend in dieser tollen Location, gute Musik und Sommerstimmung vom Feinsten. Dazu werden Snacks und Getränke angeboten. Gerahmt wird der Abend durch Gebet und Abendsegen.

Wir freuen uns auf eine entspannte Zeit mit leichtem Festival-Feeling, auf feine Musik und natürlich auf Euch! Um Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten (zur Erfüllung der Corona-Schutzverordnung) wird gebeten.

> **Fr, 13.08.2021, 19 bis 21 Uhr**

> **Wapelbad Gütersloh**
Zum Wapelbad 1a, 33334 Gütersloh

> **Leitung:**
Pfr. Stefan Prill, Pfr'in Mandy Liebetrau,
Vikarin Eva Meisel, Pfr. Hendrik Meisel

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 11.08.2021**

SOMMER, SONNE, SEGEN Poetry-Slam über Glaube, Liebe, Hoffnung

Wie findet man frische und kreative Worte und begeistert Menschen mit neuen Texten? Verschiedene Slammerinnen und Slammer versuchen sich an Glaube, Liebe, Hoffnung. Sie bringen das zur Sprache, was ihnen heilig ist und sie bewegt. Und was glaubst, hoffst und liebst Du? Von anderen hören, was sie zu sagen haben über Gott und die Welt, über Glaube, Liebe, Hoffnung. Dazu laden wir Dich ein. Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen!

> **Fr, 24.09.2021, 19 bis 22 Uhr**

> **Wapelbad Gütersloh**
Zum Wapelbad 1a, 33334 Gütersloh

> **Leitung:**
Pfr. Stefan Prill, Pfr'in Mandy Liebetrau,
Vikarin Eva Meisel, Pfr. Hendrik Meisel

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist:**
10.09.2021 für Slammer*innen
22.09.2021 für Besucher*innen

7

NEIGE DEINES HERZENS OHR

Treffpunkt Meditation

Innehalten, die Kraft der Stille entdecken, bei sich ankommen, einfach da sein. Ein Meditationsabend im Schweigen mit vorbereitenden Körperübungen, Textimpuls, 2 x 25 Minuten Sitzen in der Stille und Gebärdengebet.

> **Fr, 01.10.2021,
Fr, 05.11.2021,
Fr, 10.12.2021**
jeweils von 19 bis 20.30 Uhr

> **Ev. Gemeindehaus Rheda**
Schulte-Mönting-Straße 6, 33378 Rheda

> **Leitung: Rainer Moritz,**
Gemeindepfarrer, Meditationslehrer Via Cordis

> **Verantwortlich: Rainer Moritz**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldung:**
**Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde
Rheda-Wiedenbrück**
gemeindebuero@angekreuzt.de
Max. 8 Teilnehmende

8

GOTTESBILDER

Wie können wir von Gott reden?

In der Bibel begegnen uns für Gott sehr unterschiedliche Bilder und Namen. Sie bringen die vielen Seiten und Eigenschaften Gottes zum Ausdruck. Kein Wort, kein Bild kann Gott ganz erfassen und veranschaulichen; die Fülle lässt uns seine Weite erahnen.

In diesem kleinen Workshop wollen wir verschiedene Gottesbilder und Namen zusammentragen und mit unseren Erfahrungen verbinden und füllen. In der Literatur und Kunst wird Gott vielfältig beschrieben. Nicht alle Darstellungen sprechen mich an, nicht alle Namen und Bilder decken sich mit dem, wie ich Gott erfahren habe und beschreiben würde. Vielleicht hat sich mein Bild von Gott auch im Laufe des Lebens verändert.

Es ist interessant, sich darüber auszutauschen und sich vom Verständnis der/des anderen bereichern zu lassen.

> **Sa, 09.10.2021, 10 bis 12 Uhr**

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentinnen:**
Gabriele Schneider, Theologin, Redakteurin
Dorothee Antony, Pfarrerin

> **Verantwortlich: Pfrn. Dorothee Antony**

> **Anmeldefrist: 04.10.2021**
dorothee.antony@ev-kg-friedrichsdorf.de
Telefon: 05241/75485
Max. 12 Teilnehmende

DU STELLST MEINE FÜSSE AUF WEITEN RAUM

Bibliotanz®-Workshop zu Psalm 31

Dieser Psalm könnte ein Gebet unserer Zeit sein mit all den widerstreitenden Erfahrungen und Gefühlen, die sich darin finden. Es geht um Angst, Sorge und Erschöpfung genauso wie um Vertrauen und Zuversicht. Im Tanz erleben wir Enge und Weite, Schwachheit und Kraft, Vereinzelung und Gemeinschaft und machen uns auf die Spur der Hoffnung.

Bibliotanz® ist gelebte Bibelauslegung. Dazu gehören Formen der Körperarbeit, Bewegungsübungen, leichtes Tanztraining, tänzerische Improvisation und Austausch in der Gruppe. Tänzerische Vorerfahrung ist nicht notwendig.

> **Sa, 09.10.2021, 14 bis 18 Uhr**

> **Christuskirche**
Auf dem Borgkamp 41
59302 Oelde-Stromberg

> **Leitung: Melanie Erben,**
Pfarrerin und Bibliotanz®-Anleiterin

> **Verantwortlich: Melanie Erben**

> **Kosten: 5 €** (Barzahlung vor Ort)

> **Anmeldefrist: 01.10.2021**
erben@evangelisch-in-oelde.de
Telefon: 02522/9954764
Mind. 6, max. 15 Teilnehmende

URSPRUNG DES LICHTS

Meditation und Qi Gong

Der Kurs lädt ein, Licht im Raum der Kirche zu erleben: im Üben von Meditation und Qi Gong, in der Stille und in der aufmerksamen Bewegung. Licht begleitet den Menschen durch den Tag vom Morgen bis zum Abend. So wie es von Osten angefangen im Verlauf des Tages durch den gesamten Kirchraum der Bartholomäus-Kirche wandert. Diese lichtdurchflutete Atmosphäre öffnet den Raum für Meditation in der Stille und Übungen des Qi Gong – wie z.B. die Übung „Ursprung des Lichts“.

> **Sa, 23.10.2021, 10 bis 13 Uhr**

> **Bartholomäus-Kirche**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> **Leitung:**
Susanne Schmitt, Qi Gong Lehrerin
Angela Gieselmann, Pfarrerin i.R.,
Meditationslehrerin Via Cordis

> **Kosten: 30 €** (Barzahlung vor Ort)

> **Anmeldefrist: 09.10.2021**
info@schmitt-susanne.de
Telefon: 0521/285831

9

ÖKUMENISCHES BIBELPROJEKT

In Zeiten, in denen Gemeinschaft, Gottesdienst und Austausch nur schwer möglich sind, regt das ökumenische Bibelprojekt zu einer individuellen Auseinandersetzung mit biblischen Texten an.

Bis zum 31.10.2021 sind Kirchengemeinden und Einzelpersonen eingeladen, biblische Textstellen abzuschreiben. Ob Block- oder Schreibschrift, ob Sonntagsschrift oder kunstvolles Handlettering – der Kreativität sind bei der Umsetzung keine Grenzen gesetzt. Am Ende werden die Abschriften zu einem hochwertigen Druck zusammengefügt.

Wer einen Bibelabschnitt im Rahmen dieses ökumenischen Projekts abschreiben möchte, kann sich gern melden:

Pfr. Jens Hoffmann
hoffmann@ev-kirche-verl.de
Telefon: 0 52 46 17 09 49 40

DIE PERLEN DES GLAUBENS Rettungsring und Hilfe zur Neuorientierung in der Pandemie?

Carolin Ridderbusch und Maik Schrey sind als Ehepaar schon länger mit den Perlen des Glaubens unterwegs. Neben der Herkunft und der Bedeutung des Perlenbandes, welches aus dem Schwedischen übersetzt „Rettungsring“ heißt, soll es hier insbesondere um die Perle der Stille gehen. Stille und damit Abstand haben sich im Zuge der Pandemie über unser Land gelegt. Können Stille und Abstand auch zur Neuorientierung beitragen?

> **Ab dem 31.10.2021 verfügbar als Podcast auf der Webseite der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Gütersloh: www.kirchegt.de/kirchenkreis/erwachsenenbildung**

> **Leitung: Sylvia Henselmeyer im Gespräch mit Carolin Ridderbusch und Maik Schrey**

> **Zugang kostenfrei**

> **Keine Anmeldung erforderlich**

WENN ICH SITZE, DANN SITZE ICH Einführung in die Meditation

Meditation ist wie eine innere Pilgerreise. Sie beginnt dort, wo wir gerade sind, und lädt ein, in der Gegenwart ganz bei sich zu sein. Doch wie kann ich gesammelt in der Stille sitzen? Was mache ich mit meinen Gedanken, die in meinem Kopf umherschwirren? Wie kann ich mich in meinem Leib verankern? Wie kann ich mich selber annehmen?

Der Seminarabend führt mit Übungen und Impulsen in die äußere und innere Haltung der Meditation ein.

> **Fr, 12.11.2021, 19 bis 21.30 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Rheda**
Schulte-Mönting-Straße 6, 33378 Rheda

> **Referent: Rainer Moritz,**
Gemeindepfarrer, Meditationslehrer Via Cordis

> **Verantwortlich: Rainer Moritz**

> **Kosten: 10 €** (Barzahlung vor Ort)

> **Anmeldefrist: 05.11.2021**
Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück
gemeindebüero@angekreuzt.de
Max. 8 Teilnehmende

KULTUR, GESELLSCHAFT & POLITIK

12

FUSSBALL IST UNSER LEBEN? LEERFORMEL ODER:

Über die gesellschaftliche Verantwortung des Fußballs

Fußball ist die beliebteste Sportart in der Bundesrepublik. Kinder und Jugendliche strömen in die Vereine. Der Deutsche Fußballbund ist die größte Sportorganisation der Welt. Und was geschieht auf dem Platz? Begeisternde Spiele, aber auch: Pöbeleien gegenüber dem Schiedsrichter, „Schwalben“, Ausschreitungen. Ist der Fußball überfordert, eine Vorbildfunktion zu übernehmen? Oder gibt es Möglichkeiten gegenzusteuern, den sportlichen Wettkampf vorbildhaft zu gestalten?

Prof. Dr. Gunter Pilz lehrte an der Universität Hannover am Institut für Sportwissenschaft. Er forschte zu sozialwissenschaftlichen Fragestellungen im Bereich Sport, hier besonders zu FairPlay und Gewaltprävention. Er gilt als der bekannteste deutsche Fan-Forscher. 2017 wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

> **Di, 07.09.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr**

> **Martin-Luther-Kirche**
Berliner Straße 20, 33330 Gütersloh

> **Referent: Prof. Dr. Gunter Pilz**

> **Verantwortlich:**
Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh

> **Eintritt frei**
Keine Anmeldung erforderlich

WÜNSCHE FÜR DEN LETZTEN WEG

„Ich müsste mal alles aufschreiben, was ich mir für mein Lebensende wünsche ...“ – Dieser Satz wird oft gedacht und gesagt, wenn es um Ideen und Wünsche geht, wie die eigene Beerdigung einmal ablaufen soll.

Welche Form der Beerdigung wünsche ich? Sarg oder Urne? Klassisches Grab oder pflegefrei für meine Angehörigen? Welche Musik oder welche*n Pfarrer*in?

Vielleicht haben Sie schon Ideen und Vorstellungen, doch gibt es eigentlich nie einen passenden Anlass, sich entspannt und ohne konkrete Gründe zu überlegen, was uns eigentlich für „den letzten Weg“ wichtig ist.

Die Erfahrung zeigt, dass es sehr gut ist, sich schon zu Lebzeiten über den eigenen Tod und die Trauerfeier Gedanken zu machen. Es entlastet in Zeiten der Trauer auch Ihre Angehörigen und ist hilfreich, wenn die Verstorbene zu Lebzeiten klare Wünsche geäußert haben.

Darum bieten wir in ruhiger Atmosphäre verschiedene Kurzvorträge und Gesprächspartner*innen für dieses wichtige Thema an.

> **Sa, 11.09.2021, 10 bis 15 Uhr**

> **Johanneskirche (Gemeindehaus)**
Pavenstädter Weg 11, 33334 Gütersloh

> **Leitung: Pfr. Hendrik Meisel,
Pfr. Jens Hoffmann**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 05.09.2021**
Teilnehmer*innenplätze begrenzt



13

LEBEN UND STERBEN IN NEUBECKUM

Friedhofsführung

Neubeckum blickt auf eine bewegte Geschichte von der Gründung bis zur Gegenwart zurück. Viele Menschen haben hier gelebt und über Generationen hinweg Zeit und Ort geprägt. Viele Zeitzeug*innen finden sich auch auf dem Evangelischen Friedhof, der seinerzeit ebenfalls von Gemeindegründer Gustav Moll begründet wurde.

Die Führung über den Friedhof nimmt die verschiedenen Epochen vom industriellen Zeitalter, über die beiden Weltkriege bis zur Gegenwart in den Blick und zeigt an ausgewählten Stellen den Bezug von Friedhof und Stadtgeschichte.

Die Führung zeigt auch den Wandel in der Bestattungskultur und damit Veränderungen in der Art und Weise, wie Menschen beerdigt werden und wurden. Die klassische Sargbestattung in Familiengruften weicht modernen, pflegefreien und naturnahen Formen der Urnenbestattung.

In den letzten anderthalb Jahren hat sich der Evangelische Friedhof Neubeckum zu einem besonderen „Ort der Hoffnung“ entwickelt und damit dieser Entwicklung der Bestattungskultur Rechnung getragen. Die Führung thematisiert diesen Wandel in den letzten rund 180 Jahren.

- > So, 12.09.2021, 14 bis 16 Uhr
- > Ev. Friedhof Neubeckum
Im Werl 33, 59269 Neubeckum (Haupteingang)
- > Leitung: Pfr. Hendrik Meisel
- > Verantwortlich: Pfr. Hendrik Meisel
- > Eintritt frei
- > Anmeldefrist: 05.09.2021
Ev. Gemeindebüro
friedhof@evnb.de
Telefon: 0 25 25 / 29 39
Max. 35 Teilnehmende



Foto: Veranstalter

HÄTTE ICH DAS MAL FRÜHER GEWUSST

Bestattung im Wandel

In der Reihe „Fokus am Mittwoch“ bietet der Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh kompakte Impulse zu aktuellen Themen und Entwicklungen aus dem Bereich der Hospiz- und Palliativarbeit. In dieser Veranstaltung geht es um das sich stets weiterentwickelnde Thema Bestattung. Wie individuell eine Bestattung gestaltet werden kann und was überhaupt heute alles möglich ist, berichtet die Bestattungsfachkraft Carina Niemeier.

- > Mi, 15.09.2021, 16.30 bis 18 Uhr
- > Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen
Friedhofstraße 11a, 33330 Gütersloh
- > Leitung: Hauptamtliche Mitarbeiterinnen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V.
- > Verantwortlich: Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh e.V.
- > Kosten: 15 €
- > Anmeldung: Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Foto: pixabay

ZWISCHEN GANGES UND BRAHMAPUTRA

Erfahrungsberichte

Dieser Abend soll uns die Region Bengalen etwas näher bringen. Im Nordosten des indischen Subkontinents gelegen umfasst sie weite Gebiete von Indien und Bangladesch. Landschaftlich könnte die Region nicht gegensätzlicher sein: Im Norden die Ausläufer des Himalayas, im Süden am indischen Ozean die (noch) größten Mangrovenwälder der Welt.

Dazwischen Metropolen wie Kalkutta oder Dhaka. Die vom Hinduismus und Islam geprägte Kultur hat wahre Schätze hervorgebracht, auch Nobelpreisträger wie Rabindranath Tagore (Literatur), Amartya Sen (Wirtschaftswissenschaften) oder die vielfach ausgezeichnete Literaturpreisträgerin und Frauenrechtlerin Taslima Nasrin.

Im Mittelpunkt des Abends stehen Berichte von Mitgliedern des Deutsch-Bengalischen Freundeskreises „Parapar“ über Friedensprojekte in Bangladesch. Außerdem berichtet der Arzt Dr. Franken über seine Arbeit in den Slums von Kalkutta und Dhaka im Auftrag von German Doctors.

Der Abend findet im Dietrich Bonhoeffer Haus in Oelde statt, umrahmt von bengalischer Musik, Literatur und falls die Corona-Situation erlaubt mit leckerem bengalischen Fingerfood. Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens nicht möglich sein, wird es ein digitales Angebot geben.

- > **Fr, 17.09.2021, 18 bis 20.30 Uhr**
- > **Dietrich Bonhoeffer Haus (alternativ digital)**
Obere Bredenstiege 4, 59302 Oelde
- > **Gestaltung:**
Dr. Hans-Peter Franken, Damian Eine Welt Verein Oelde e.V.
Sylvia Henselmeyer, Deutsch-Bengalischer Freundeskreis Parapar
- > **Eintritt frei**, Spende für Projekte in Indien und Bangladesch erbeten
- > **Anmeldung ab 23.08.2021**
damianoelde@gmx.de
Telefon: 0 25 22 / 6 12 90
Teilnehmer*innenplätze begrenzt



WARUM JUNG UND ALT ZUSAMMENGEGHÖREN

Nachdenken über den Zusammenhalt der Generationen

Die Alterung der Gesellschaft und der demografische Wandel werden in allen Zukunftsszenarien als große Herausforderung dargestellt. Ganz häufig überwiegt dabei die problematisierende Sicht. Worin könnten aber die Chancen bestehen, die eine älter werdende Gesellschaft beinhaltet, vor allem auch für die jüngere Generation? Und welche Verpflichtungen ergeben sich für eine Generation von Älteren, die verglichen zu früher eine längere Zeit der Muße genießen dürfen?

Der frühere Bremer Bürgermeister Dr. Henning Scherf hat sich seit langem mit einem neuen Altersbild beschäftigt, lebt selbst in einer Alters-WG und kann somit überzeugend aus Theorie und Praxis der Gestaltung des Älterwerdens berichten.

- > **Di, 21.09.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr**
- > **Martin-Luther-Kirche**
Berliner Str. 20, 33330 Gütersloh
- > **Referent: Dr. Henning Scherf**,
Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen, a.D.
- > **Verantwortlich: Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh**
- > **Eintritt frei**
- > **Keine Anmeldung erforderlich**

DAS DILEMMA MIT DEN SOZIALEN MEDIEN

Thematischer Filmabend

„The Social Dilemma“ ist ein Dokumentarfilm (2020), der sich kritisch mit den Auswirkungen von sozialen Medien für die Gesellschaft beschäftigt. Der Film behandelt unter anderem Themen wie Data Mining, Folgen sozialer Medien auf die psychische Gesundheit sowie die Rolle von sozialen Medien bei der Verbreitung von Verschwörungstheorien.

Bei diesem Filmabend treffen sich alle Interessierten in einem digitalen Videokonferenzraum. Nachdem jede*r den Dokumentarfilm (auf seinem*ihren eigenen Sofa) geschaut hat, kommen wir über das Gesehene mithilfe eines Leitfadens der Filmemacher ins Gespräch.

Um teilnehmen zu können, wird ein (mobiles) Endgerät (z.B. Smartphone, Notebook) benötigt. Ein monatliches Netflix-Abo kann, wenn nicht vorhanden, bereitgestellt werden.

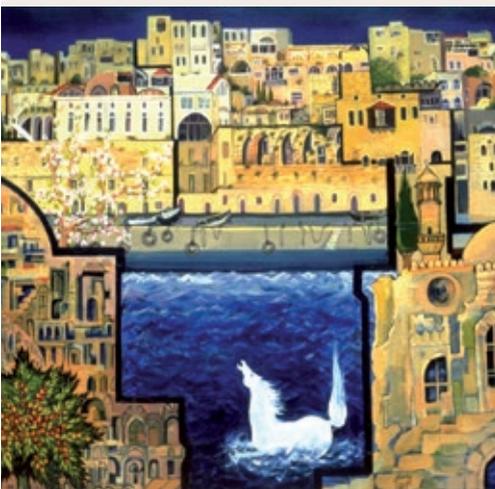
- > **Sa, 13.11.2021, 20 bis 23 Uhr**
- > **Moderation: Daphne und Bastian Seehaus**
- > **Eintritt frei**
- > **Anmeldefrist: 12.11.2021**
Max. 30 Teilnehmende

PALÄSTINAS BEDROHTES GEDÄCHTNIS

Kulturerbe zwischen Globalisierung und Besatzung

Palästinas kulturelles Erbe gilt durch die vielen Interaktionen mit Europa und anderen fremden Kulturen, Ethnien und Religionsgruppen, aber auch durch die prägenden politischen Ereignisse des letzten Jahrhunderts als besonders reich und vielfältig. Der überwiegende Teil des visuellen und auditiven Erbes ist heute sehr zerstreut in diversen ausländischen Archiven und privaten Nachlässen, doch nur wenig befindet sich in palästinensischen selbstverwalteten Archiven. Ein beachtlicher Teil davon in israelischen Militär-Archiven, unter Verschluss!

18



Deutschland erweist sich jedoch als eine wahre Fundgrube. In seiner jüngeren Geschichte bestand hier ein unverkennbar lebhafter Kulturaustausch mit Palästina. Ob die historische Reise des Kaisers Wilhelm II. nach Jerusalem, oder die vielen kirchlichen Organisationen in Palästina oder die DDR mit ihrer „sozialistischen Weltanschauung“ – sie alle haben ihre kulturellen Spuren hinterlassen, die für das palästinensische wie für das deutsche Kulturerbe von Bedeutung sind.

> **Di, 16.11.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referent: Dr. Bashar Shammout,**
Universität Paderborn

> **Verantwortlich: Begegnung. Stiftung Deutsch-Palästinensisches Jugendwerk**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 15.11.2021**
Teilnehmer*innenplätze begrenzt entsprechend der Corona-Verordnung



< „Jaffa“, Tamam EL-Akhal, 1985

EIN WEITER WEG: VON KÖNIGSBERG NACH AHLEN

Biografische Lesung

Das Leben der evangelischen Ute Plath, geb. Wischemann und ihrer Familie während der Flucht aus dem ostpreußischen Königsberg im Zweiten Weltkrieg steht im Mittelpunkt dieser Autorenlesung. Hildegard Offele-Aden beschreibt die furchtbaren Mühen, Ängste und Schrecken des langen Weges sowie das schwierige Ankommen und Einleben in der neuen Heimat, im katholischen Ahlen. Ihr Buch ist eine Schilderung aus der Erinnerung und den Aufzeichnungen der heute 82-jährigen Ute Plath, ergänzt um Tagebuchnotizen ihrer Mutter: eine höchst authentische, einfühlsame und anrührende Erzählung.

Frau Offele-Aden hofft, mit ihrem Buch auch Verständnis für die Geflüchteten heutiger Tage zu wecken und dafür, was es bedeutet, die angestammte Heimat unter großen Gefahren verlassen zu müssen.

Viele Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Wadersloh teilen solche oder ähnliche Fluchterfahrungen. Die evangelischen Kirchen der Großgemeinde Wadersloh wurden erst in den 1950er Jahren gebaut. Im Anschluss an die Lesung wird über den Bau und die Geschichte der Wadersloher Kirche informiert und es besteht die Möglichkeit, sich über eigene Erlebnisse auszutauschen.

> **So, 21.11.2021, 17 bis 20 Uhr**

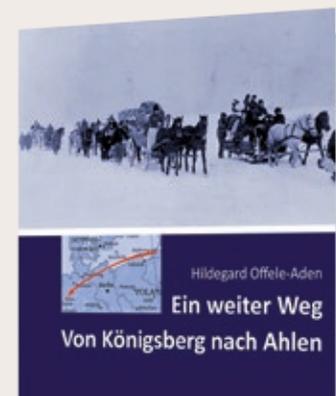
> **Auferstehungskirche Liesborn**
Wullenbrinkstraße 13, 59329 Wadersloh

> **Referentin:**
Hildegard Offele-Aden, Autorin
Ruth Wiedermann

> **Verantwortlich: VHS Beckum-Wadersloh, Neuer Gemeindegemeinde Wadersloh**

> **Kosten: 7 €**, zahlbar vor Ort
Vorverkauf im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Wadersloh

> **Anmeldung: Vorverkauf im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Wadersloh**
gt-kg-wadersloh@kk-ekvw.de
Telefon: 0 25 23 / 94 04 40
oder in der VHS Beckum-Wadersloh und an der Abendkasse



19

BESICHTIGUNGEN, AUSFLÜGE & STUDIENREISEN

20



Foto: wikipedia

SEHEN UND SÄEN

Albert Schweitzer, Afrika und wir

Man erfährt nur so viel Wahrheit, wie man Mut hat, von nahem zu sehen. (S. Bellow)

In den Flüchtlingsströmen aus Afrika nach Europa über das Mittelmeer rücken uns seit einigen Jahren die Menschen dieses Kontinents sehr nahe. Auch in der Bundesrepublik finden sie Zuflucht. Manchmal werden die Neuankömmlinge freundlich begrüßt, manchmal schlägt ihnen blanker Hass entgegen.

Wie kommt es zu diesen vielen Flüchtlingen? Nachrichten über Flucht, Armutskrankheiten wie Ebola und Hungerkatastrophen erreichen uns immer wieder und erinnern uns an unsere Verantwortung. Viele Menschen in Afrika leiden schon seit Jahrzehnten unter Hunger, Krieg und den Folgen des Kolonialismus. Es gibt noch immer große Flüchtlingslager dort und eine anhaltende Perspektivlosigkeit.

Die Ausstellung zeigt Fotos zu Afrika und zum Wirken des Friedensnobelpreisträgers Albert Schweitzer (1875 – 1965) und nachdenkenswerte Texte über die Schwierigkeit des Sehens und Wichtigkeit des Helfens. Albert Schweitzer machte sich als Musikwissenschaftler, Organist und evangelischer Theologe einen Namen und entschied sich schließlich für einen Dienst als Arzt im afrikanischen Lambaréné. Die Ausstellung verdeutlicht, wie viele aktuelle Themen bereits im Denken und Handeln Albert Schweitzers enthalten sind.

Sehen und Säen

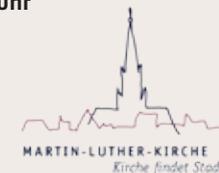
Albert Schweitzer und Afrika

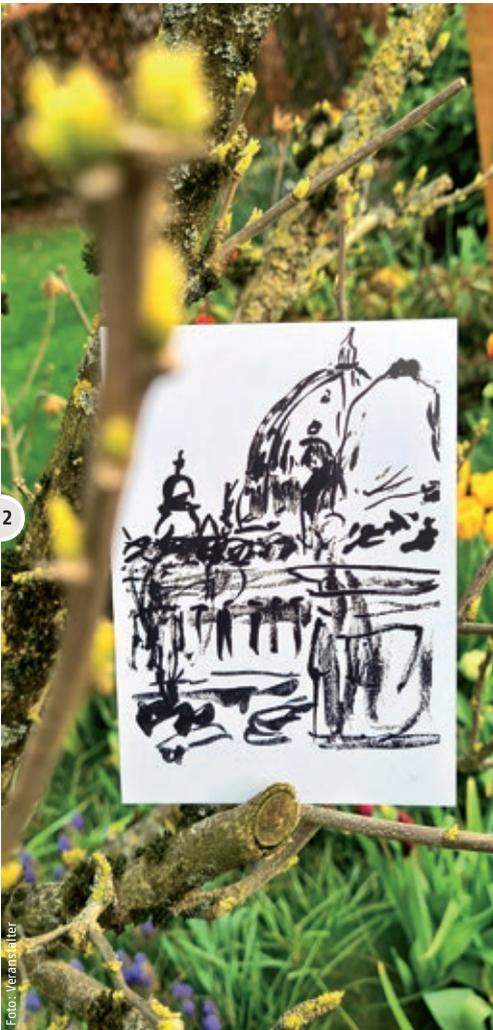


Eine Ausstellung der Friedensbibliothek,
des Antikriegsmuseums
der Evang. Kirche in Berlin-Brandenburg

21

- > **Ausstellungsdauer:** 25.06. bis 23.07.2021
- > **Martin-Luther-Kirche**
Berliner Straße 20, 33330 Gütersloh
- > **Verantwortlich:**
Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh
- > **Öffnungszeiten**
Mi bis Fr: 14 bis 17 Uhr





KUNST, DIE SICH WEHRT

Schon früh wurde Hans Jürgen Münden, Pfarrer im Ruhestand, durch den Kunstunterricht mit Farbkreiden und Wasserfarben von Studienrat Gert Weber in die Malerei eingeführt. Erinnernte Eindrücke von einer Indienreise begeisterten ihn als Künstler ebenso wie Atelierarbeiten bei Volkram Anton Scharf. Der verheiratete Vater von drei Söhnen beteiligte sich an der Jahresausstellung in Bottrop und hatte bereits private Ausstellungen. Er freut sich nun auch in Brackwede seine Werke zu präsentieren, wo er seit 2019 lebt.

- > **Ausstellungseröffnung:**
So, 05.09.2021, 11.15 Uhr
- > **Ausstellungsdauer:** bis Di, 11.01.2022
- > **Gemeindehaus der Ev.-Luth. Bartholomäuskirche in Brackwede**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld
- > **Verantwortlich: Ev.-Luth. Bartholomäus-Kirchengemeinde Brackwede**
- > **Anmeldung im Gemeindebüro:**
Besuchszeit frei wählbar zu den dann geltenden Vorgaben nach Anmeldung:
Telefon: 05 21/942 38 23
AB: 05 21/41 01 43

LASS DICH BERÜHREN!

Familienseminar 2021

Im Rahmen eines Familienseminars arbeiten die Erwachsenen an vier Vormittagen miteinander zum Thema: Lass Dich berühren! Dabei werden biographische Zugänge zum Thema mit Impulsen aus der Bibel verbunden. Leibarbeit, gestalterische Momente mit Farben und Naturmaterialien, gelenkte Imagination und bibliodramatisches Spiel sind Elemente der Arbeit an diesen Vormittagen.

- > **So, 10.10. bis Fr, 15.10.2021**
(Herbstferien NRW)
Erwachsenenprogramm an vier Tagen
jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr

- > **Dünenhof Cuxhaven**
In den Dünen 2-4, 27476 Cuxhaven

- > **Leitung: Pfr. Stefan Salzmann**

- > **Kosten:**
250 € (Erwachsene)
145 € (6 – 17 Jahre)
110 € (2 – 5 Jahre)
inkl. Vollpension

- > **Anmeldefrist: 31.07.2021**

- > **Anmeldung und Informationen:**
Martina Waschau
m.waschau@online.de
Telefon: 052 41/4 66 85



PERLEN DES OSTENS Studienfahrt nach Sachsen

Der Freistaat Sachsen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Im Zweiten Weltkrieg geht insbesondere die Bombardierung Dresdens als mahnendes Symbol der Zerstörung durch Krieg und Gewalt in die Geschichte ein. Die friedliche Revolution von 1989 nimmt in Leipzig ihren Anfang und läutet das Ende des DDR-Regimes ein.

Wie lebte es sich in Sachsen vor der Wiedervereinigung? Wie wurde geistliches Leben gelebt? Welche Errungenschaften gelten heute als sächsisches Erbe?

Auf diese und andere Fragen wird die Studienfahrt bei Besuchen in Meißen, Bautzen, Zittau und Görlitz Antworten suchen.

Neben den genannten Orten wird ein weiterer thematischer Schwerpunkt auf dem Besuch der Herrnhuter Brüdergemeine liegen, die ihre Ursprünge in der tschechischen Reformation (Jan Hus) und der 1457 gegründeten Bewegung der Böhmisches Brüder hat. Mit der Brüder-Unität entstand eine der ersten evangelischen Kirchen in Europa. Reges Gemeinschaftsleben an diesem Ort und weltweite Mission von Herrnhut aus führten zur Erneuerung der Brüder-Unität zu einer weltweiten Kirche. Durch die Herrnhuter Mission entstand aus der kleinen sächsischen Gemeinde Herrnhut eine Kirche mit rund 1.700 Gemeinden in über 40 Ländern.

Mit dem Besuch im Dresdner „Elbflorenz“ endet die Studienfahrt am Ersten Advent.

> **Do, 25.11. bis So, 28.11.2021**
(Erster Advent)

> **Abfahrtsorte: Liesborn, Wadersloh, Gütersloh (Markt)**

> **Geplante Reiseziele: Meißen, Herrnhut, Zittau, Bautzen, Görlitz, Dresden**

> **Übernachtung:**
KOMENSKÝ Gäste- und Tagungshaus
Comeniusstrasse 8,
02747 Herrnhut (Oberlausitz)

> **Leitung: Sylvia Henselmeyer,**
Referentin für Erwachsenenbildung
mit dem Neuen Gemeindekreis Wadersloh

> **Kosten: 365 € (EZ) / 325 € (DZ)**

> **Anmeldefrist: 15.09.2021**

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Sonderflyer, den Sie bei Interesse anfordern können.



„WAS BLEIBT.“ UND „NICHT(S) VERGESSEN“

Unter diesen Ausstellungstiteln hat die Evangelische Kirche von Westfalen eine Initiative rund um die Themen „Sterben und Abschied nehmen“ gestartet. Es geht um die Frage, was Menschen tun können, um sich selbst und ihre Angehörigen auf die Zeit des Abschieds vorzubereiten: Was hat das Leben an Schönerem und Schwerem geprägt, was muss geregelt werden, was kann und möchte man weitergeben?

Evangelische Stiftung und Stadtkirchenarbeit Gütersloh zeigen beide Ausstellungen in der Martin-Luther-Kirche. Ein Begleitprogramm wird vorbereitet und über die Medien der Kirchengemeinde (www.ekgt.de) bekannt gegeben.

> **Ausstellungsdauer: 03.11. bis 21.11.2021**

> **Martin-Luther-Kirche Gütersloh**
Berliner Straße 20, 33330 Gütersloh

> **Verantwortlich: Evangelische Stiftung
und Ev. Stadtkirchenarbeit Gütersloh**

> **Öffnungszeiten**
Mi – Fr: 13 bis 18 Uhr
Sa: 10 bis 14 Uhr
So: 17 bis 19 Uhr

INNEHALTEN UND KRAFT SCHÖPFEN

Wohlfühl- und Einkehrwochenende im Kloster Damme

Herzliche Einladung zu einem Wohlfühl- und Einkehrwochenende im Hotel und Gästehaus Kloster Damme.

Mit dem spannenden Werkzeug des Zürcher Ressourcen Modells gehen wir auf persönliche Entdeckungsreise und spüren hin, welcher Entwicklungsschritt in unserem Leben darauf wartet, gelebt zu werden. Sequenzen von Stille und Meditation laden ein, zur Ruhe zu kommen.

> **Fr, 10.12., 17 Uhr bis So, 12.12.2021, 13 Uhr**

> **Hotel- und Gästehaus Kloster Damme**
Benediktstraße 19, 49401 Damme

> **Referentin:**
Carola Kalitta-Kremer,
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Verantwortlich: Carola Kalitta-Kremer**

> **Kosten: 360 € (DZ) / 380 € (EZ),**
inkl. 2 Ü, VV, Seminarunterlagen

> **Anmeldung:**
Carola Kalitta-Kremer
carola@kalitta-kremer.de
Telefon: 0 52 01 / 82 80 77

EHRENAMT, ORGANISATION & LEITUNG

26

Foto: Eckard Kleßmann

ZOOM FÜR EINSTEIGER*INNEN

Meetings sicher planen, starten und durchführen

Die besonderen Herausforderungen bei Online-Veranstaltungen lassen viele vor den neuen Möglichkeiten zurückschrecken. Hier haben Sie die Gelegenheit, Zoom Schritt für Schritt selbstbewusst kennen und nutzen zu lernen. Im Anschluss sind Sie bereit, Ihre ersten eigenen Veranstaltungen zu starten.

Sie erhalten Antworten auf folgende Fragen:

- > Wie erstelle ich eine Zoom-Veranstaltung und was muss ich dabei beachten?
- > Wie starte ich ein Zoom-Meeting?
- > Wie Sorge ich für eine funktionierende Technik bei mir und den Teilnehmenden?
- > Welche Rechte habe ich als Veranstalter*in?
- > Wie gestatte oder entziehe ich den Teilnehmenden Rechte im Meeting?
- > Wie teile ich meinen Bildschirm?
- > Wie nutze ich das Whiteboard alleine oder mit (meinen) Teilnehmenden zusammen?
- > Wie gehe ich mit technischen Problemen um?

Zusätzlich erhalten Sie ein ausführliches, bebildertes Handout, das Sie auch nach dem Workshop noch unterstützt.

Bringen Sie gerne Ihre eigenen Fragen mit und freuen Sie sich auf das Experimentieren. Zur Teilnahme benötigen Sie idealerweise einen Laptop mit Kamera und Mikrofon. Eine Teilnahme mit dem Handy oder Tablet ist auch möglich, aber durch den fehlenden Zugriff auf die erweiterten Zoom-Funktionen nicht empfehlenswert.

- > **Termin 1: Mi, 22.09.2021, 14.30 bis 16 Uhr**
- > **Termin 2: Mi, 06.10.2021, 19 bis 20.30 Uhr**

> **Digitaler Kursraum**

> **Leitung: Marius Sternitzke, Lerncoach**

> **Kosten: 15 €**

> **Anmeldefrist: 20.09.2021/04.10.2021**
Max. 12 Teilnehmende

27



Foto: Veranstalter

ZOOM-AUFBAUKURS

Breakout-Sessions und mehr sicher einsetzen

Sie beherrschen die Grundfunktionen von Zoom, sind aber mit Ihren Möglichkeiten noch nicht zufrieden? Wenn Sie sich einen sicheren Umgang mit den fortgeschrittenen Funktionen wünschen, dann ist dieser Workshop perfekt für Sie! Sie werden die erweiterten Funktionen wie den Bildschirm teilen, Breakout-Sessions, Umfragen und mehr kennen und auch selbst nutzen lernen.

Sie erhalten Antworten auf folgende Fragen:

- > Wie teile ich meinen Bildschirm?
- > Wie nutze ich Breakout-Sessions (Übungsräume)?
- > Wie nutze ich Umfragen in einem Meeting?
- > Wie gestalte ich ein Zoom-Meeting interaktiv?
- > Wie zeichne ich ein Meeting auf?
- > Wie können Teilnehmende sich per Telefon einwählen?
- > Wie verbessere ich meinen Ton und mein Kamerabild?
- > Wie gehe ich mit technischen Problemen um?

Zusätzlich erhalten Sie ein ausführliches, bebildertes Handout, das Sie auch nach dem Workshop noch unterstützt.

Bringen Sie gerne Ihre eigenen Fragen mit und freuen Sie sich auf das Experimentieren. Zur Teilnahme benötigen Sie idealerweise einen Laptop mit Kamera und Mikrofon. Eine Teilnahme mit dem Handy oder Tablet ist auch möglich, aber durch den fehlenden Zugriff auf die erweiterten Zoom-Funktionen nicht empfehlenswert.

-
- > **Termin 1:**
Mi, 29.09.2021, 14.30 bis 16.45 Uhr
 - > **Termin 2:**
Do, 07.10.2021, 17 bis 19.15 Uhr

> Digitaler Kursraum

> **Leitung: Marius Sternitzke**, Lerncoach

> **Kosten: 20 €**

> **Anmeldefrist: 27.09.2021/05.10.2021**
Max. 12 Teilnehmende

STIMMIG AUFTRETEN UND VERKÜNDIGEN

Eine Schulung für Lektor*innen

Die eigene Stimme ist ein wesentliches Persönlichkeitsmerkmal. In der Psychologie wird auch von der menschlichen Stimme als unbewusster Spiegel der Persönlichkeit gesprochen. Mit dieser Stimme bringen Sie als Lektor*in Gottes Wort heute zur Sprache. Sie sind im Gottesdienst aktiv beteiligt und gefordert. Ob selbstsicher oder nervös, unser Gegenüber kann das an der Tonalität, der Artikulation und dem Sprechtempo spüren.

Der Workshop dient dem „Stimmen der eigenen Stimme“. Mit Atem-, Stimm- und Körperübungen werden Sie sich einstimmen auf Leseübungen, die im individuellen Einzelcoaching ausgewertet werden. Ziel ist, Sicherheit im Lektor*innendienst zu erlangen und mit einer tragfähigen Stimme, einer gut verständlichen Aussprache, passenden Betonungen und Pausen zu einem stimmigen Ausdruck zu finden.

> **Fr, 08.10.2021, 17 bis 21 Uhr**

> **Ev. Kirchengemeinde Neubeckum**
Martin-Luther-Straße 9, 59269 Neubeckum

> **Leitung: Pfr. Detlef Rudzio**

> **Eintritt frei**, inkl. Imbiss

> **Anmeldefrist: 01.10.2021**
Max. 10 Teilnehmende



MEDIEN- UND SOCIAL-MEDIA-RECHT IN DER GEMEINDE- UND VEREINSKOMMUNIKATION

Die eigene Internetseite, ein E-Mail-Newsletter, eine Facebook-Fanseite, ein YouTube-Kanal – das gehört heute zur Öffentlichkeitsarbeit kleiner Organisationen, Gruppen und Gemeinden fast schon selbstverständlich dazu.

Aber auch wer keine eigenen Seiten betreibt, nutzt vielleicht öffentliche Foren, E-Mails u. a. m., um auf seine Arbeit und Aktionen aufmerksam zu machen. Doch die bunte Welt des Internets hält aber leider auch einige Fallstricke bereit – vor allem im rechtlichen Bereich.

Was ist mit dem Urheberrecht, den Bildrechten, der Nennung personenbezogener Daten? Wie ist das eigentlich mit dem Impressum? Darf ich Fotos vom Sommerfest oder einer Reise bei Facebook einstellen? Wie reagiere ich auf Post vom Anwalt?

Fragen, bei denen viele ins Schwimmen geraten. Die wichtigsten davon sollen in diesem Seminar beantwortet werden.

Die Teilnehmenden können gern Beispiele aus ihrer Praxis mitbringen.

Das Seminar richtet sich an Menschen, die in ihren Gemeinden, Vereinen, Gruppen und sozialen Einrichtungen für die Öffentlichkeits- und Internetarbeit zuständig sind.

Inhalte:

- > Grundlagen Medien- und Social-Media-Recht u. a. Persönlichkeitsrecht, Medienrecht, Urheberrecht
- > Rechtssicherer Umgang mit Content (Texte, Fotos, Musik und Videos)
- > Bildrechte
- > Nutzungsrechte im Social Web (Facebook, Twitter, Instagram, Snapchat)
- > Medienrecht im Gemeindebrief
- > Impressum und Datenschutzerklärung
- > Datenschutz unter den besonderen Voraussetzungen des neuen EKD-DSG und der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- > Haftungsfragen

> **Sa, 09.10.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referent: Christian Zappe,**
Diplom-Jurist und Referent für Medien- und Social-Media-Recht, zertifizierter Datenschutzbeauftragter (TÜV)

> **Verantwortlich: Frauke Brauns,**
Journalistin und Öffentlichkeitsbeauftragte im Ev. Kirchenkreise Gütersloh

> **Kosten: 60 €, inkl. Mittagsimbiss**

> **Anmeldefrist: 25.09.2021**

ALLES IN ORDNUNG?

Das 1×1 der Presbyteriumsarbeit

Das Seminar führt in die Kirchenordnung ein. Dabei geht es vor allem um praxisnahe Entscheidungshilfen für die alltägliche Presbyteriumsarbeit. Die Presbyter*innen bekommen Raum, ihre Erfahrungen im Leitungshandeln auszutauschen und machen sich mit den Gestaltungsmöglichkeiten der Kirchenordnung vertraut.

Der Abend ermöglicht außerdem eine Wahrnehmung des Kontextes, in dem Kirchengemeinden in Westfalen heute Entscheidungen treffen.

> **Do, 04.11.2021, 18 bis 20 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Superintendent Frank Schneider**

> **Verantwortlich:**
Superintendent Frank Schneider

> **Eintritt frei**

> **Anmeldefrist: 28.10.2021**

BILDRECHTE IN DER KIRCHEN- UND VEREINSKOMMUNIKATION

Darf man Gedichte im Newsletter abdrucken oder Fotos von der Jugendfreizeit auf die Website der Gemeinde oder bei Facebook und Instagram teilen? Wer darf fotografiert werden und welche Sonderregeln gibt es für die sozialen Netzwerke? Was muss redaktionell beachtet werden und wie muss eine Einwilligungserklärung verfasst sein?

An typischen Fällen aus dem journalistischen Alltag wird in das Medienrecht und Bildrecht eingeführt. Die Teilnehmer*innen des Workshops erfahren, wie sie die Rechte für ihre Print- und Onlinemedien abklären können um Texte, Fotos, Audio- und Filmmaterial rechtssicher nutzen zu können.

> **Sa, 11.12.2021, 9.30 bis 13.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referent: Christian Zappe,**
Diplom-Jurist und Referent für Medien- und Social-Media-Recht, zertifizierter Datenschutzbeauftragter (TÜV)

> **Kosten: 35 €**

> **Anmeldefrist: 01.12.2021**



LEARNING TO BE WHITE Anti-Rassismus-Training (A-R-T)

Im A-R-T möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, die Mechanismen des Rassismus auf der persönlichen und strukturellen Ebene zu entdecken, zu reflektieren und Wege und Methoden zum Abbau von Rassismus zu erarbeiten. Das A-R-T hilft, zu erkennen, wie wir eingebunden sind in rassistische Denk- und Gefühlsmuster und einen Bogen zu schlagen zur Prägung in der eigenen Sozialisation. Darüber hinaus geht es um Ursachen, Geschichte und Wirkungsweise von Rassismus verbunden mit der Frage: „Wie kann ich wirkungsvoll etwas gegen Rassismus unternehmen?“

- > **Mi, 08. bis Fr, 10.09.2021 (3-tägig), jeweils 10 bis 17 Uhr**
- > **Haus Landeskirchlicher Dienste**
Olpe 35, 44135 Dortmund
- > **Leitung: Austen P. Brandt**, Ev. Pfarrer, Mitbegründer von Phoenix e.V., Race Awareness Trainer, erhielt Bundesverdienstkreuz und den Aachener Friedenspreis für seine Anti-Rassismus-Arbeit
Nele Cölsch, Sozialpädagogin/-arbeiterin, systemische Therapeutin
- > **Weitere Informationen und Anfragen:**
Doreen Harnischmacher
Telefon 02 31 / 54 09 43
- > **Kosten: 75 € (Kurs) + 45 € (Verpflegung)**
Ermäßigungen auf Anfrage
Max. 15 Teilnehmende

DIE KUNST, SICH SELBST UND EINE GRUPPE ZU LEITEN Einführungskurs in Themenzentrierter Interaktion (TZI) nach Ruth C. Cohn

Um mit Freude und Erfolg ein Team, ein Seminar oder eine Gruppe leiten zu können, bietet die Themenzentrierte Interaktion (TZI) professionelles Handwerkszeug auf einer wertorientierten Basis. TZI will:

- > lebendige Lernprozesse gestalten
- > ein themenbasiertes Miteinander auf Augenhöhe erlebbar machen
- > Führungspersönlichkeit und Leitungskompetenz stärken und weiterentwickeln

Der Workshop bietet einen Einstieg in TZI und sensibilisiert für Interaktionen in Beziehungen im Seminar- und Unterrichtsgeschehen, in Team- oder Gruppenkonstellationen. Die Teilnehmenden lernen Haltung und Methodik der TZI kennen, reflektieren eigenes Handeln und erhalten Anregungen für die Umsetzung.

- > **Di, 16. bis Do, 18. November 2021 (3-tägig), jeweils 10 bis 16 Uhr**
- > **Haus Landeskirchlicher Dienste**
Olpe 35, 44135 Dortmund
- > **Leitung: Gisela Kordges**, Lehrbeauftragte für Themenzentrierte Interaktion, Coach
- > **Weitere Informationen und Anfragen:**
Doreen Harnischmacher
Telefon 02 31 / 54 09 43
- > **Kosten: 260 € (Kurs) + 45 € (Verpflegung)**
Ermäßigungen auf Anfrage

INTERKULTURELLE MEDIATION Basiskurs

Interkulturelle Begegnungen haben zwei Seiten. Oft bereichern sie unser Leben und eröffnen uns neue Sichtweisen. Manchmal aber entstehen dabei auch Missverständnisse und Irritationen, die zu Konflikten führen. Nicht immer gelingt es, diese aufzulösen oder konstruktiv aufzugreifen.

Der Prozess der transkulturellen Konfliktbearbeitung und -lösung erfordert ein hohes Maß an methodischem und auch fachlichem Wissen. Wir bieten mit dem Basiskurs einen kompakten Einstieg in die Grundlagen der Mediation. Sie erwerben ein besseres Verständnis inter- und transkultureller Konflikte, Methodensicherheit sowie Flexibilität und Kenntnisse zur Entwicklung und Umsetzung erfolgreicher Konfliktlösungs-, Kommunikations- und Beratungsstrategien mit mediativen Elementen.

- > **Mi, 1. bis Fr, 3.09.2021 (3-tägig), jeweils 10 bis 17 Uhr**
- > **Haus Landeskirchlicher Dienste**
Olpe 35, 44135 Dortmund
- > **Leitung: Agnieszka Beckschulte-Sibilak**, Mediatorin, Supervisorin
- > **Weitere Informationen und Anfragen:**
Rike Michel
Telefon: 02 31 / 54 09-15
- > **Kosten: 186 € (Kurs) + 45 € (Verpflegung)**
Ermäßigungen auf Anfrage

GESUNDHEIT & LEBENSGESTALTUNG

34

Foto: Eckard Kleßmann

ENTSPANNT IN DEN TAG STARTEN

Feldenkrais

Viele Menschen leiden unter Rückenschmerzen oder Bewegungseinschränkungen (z.B. durch Krankheit oder Verletzung), oder sie sind einfach unzufrieden mit der Art und Weise, wie sie sich bewegen und halten. Die FELDENKRAIS®-Methode, benannt nach dem Physiker Moshe Feldenkrais, ist ein Weg, um zu lernen, die individuellen Bewegungs- und Wahrnehmungsmöglichkeiten zu verbessern und zu erweitern.

Die Gruppenstunden „Bewusstheit durch Bewegung“ werden oft im Liegen (aber auch im Sitzen und Stehen) ausgeführt, und die Aufmerksamkeit wird darauf gelenkt, was man spürt, während man sich bewegt. Die Ausführung der Bewegungen ist langsam und sanft, so dass jede*r im Rahmen seiner*ihrer persönlichen Möglichkeiten arbeitet und Bewegungen entdecken kann, die leichter, eleganter und weniger schmerzhaft sind.

Die Teilnahme ist möglich in fast jedem gesundheitlichen Zustand und in jedem Alter. Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken und eine Decke oder Matte als Unterlage mitbringen.

Hinweis aus aktuellem Anlass: Kurs 1 ist als digitale Kursreihe geplant. Kurs 2 wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten – entscheiden Sie selbst, ob Sie vor Ort oder von zu Hause aus an den wöchentlichen Treffen teilnehmen möchten!

- > **Kurs 1: Mo, 23.08. bis Mo, 04.10.2021**
(7 Termine, wöchentlich)
 - > **Kurs 2: Mo, 25.10. bis Mo, 13.12.2021**
(7 Termine, wöchentlich)
- jeweils 10.30 bis 11.30 Uhr**

- > **Bartholomäus-Gemeindehaus**
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

- > **Leitung: Meinolf Weismüller,**
FELDENKRAIS® Lehrer, Mitglied im
Verband der FELDENKRAIS® LehrerInnen
Deutschlands (FVD)

- > **Verantwortlich: Ev.-Luth. Bartholomäus-
Kirchengemeinde Brackwede**

- > **Kosten: 7 €** pro Termin bei fester Teilnahme /
10 € pro Termin bei freier Terminwahl

- > **Anmeldefrist: 16.08. / 18.10.2021**
Mind. 5, max. 15 Teilnehmende

35

BEWUSSTHEIT DURCH BEWEGUNG

Die Feldenkrais-Methode

Die Feldenkrais-Methode richtet sich an Menschen, die neue Wege zur Wiederherstellung oder Verbesserung ihrer Beweglichkeit suchen. Über Bewegung sollen sich Sinnempfindungen, Denken und Gefühle verändern und positiv entwickeln. Ziel ist es, alternative Handlungsmuster zuzulassen, um das Leben ausgeglichener und gestärkter zu bewältigen.

In diesem Kurs werden einfache Bewegungen optimiert und vielfältige Varianten angeregt. Sie lernen, effektivere Bewegungen zu erkennen und unterstützend im Alltag zu integrieren. Dadurch verändern sich Ihre Bewegungsgewohnheiten – Verspannungen und Fehlhaltungen können gelöst und behoben werden. Mitzubringen ist warme, bequeme Kleidung, Socken, eine Decke oder Matte und ein kleines Kissen oder Handtuch als Unterlage unter dem Kopf.

> Termine:

Kurs 1: 01.09 bis 06.10.2021 (6 Termine)

Kurs 2: 27.10. bis 8.12. (6 Termine)

jeweils von 19 bis 20 Uhr

> Die Kurse finden statt im Wechsel zwischen **Zoom-Kursraum** und dem **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh** Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Ulrike Kroehl**,
zertifizierte Feldenkrais Practitioner

> **Kosten: 10 €** pro Abend (Barzahlung vor Ort)
Max. 12 Teilnehmende

LETZTE HILFE

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist uns verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurzkurs zur Letzten Hilfe an.

Hier lernen interessierte Bürger*innen, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Unsere Themen sind:

Sterben ist ein Teil des Lebens, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern, Abschied nehmen.

> **Sa, 18.09.2021, 9 bis 13 Uhr**

> **Der Paritätische**

Marienstraße 12, 33332 Gütersloh

> **Leitung: Hauptamtliche Mitarbeiterinnen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V.**

> **Kooperationspartner: Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.**

> **Kosten: 20 €**

> **Anmeldung:**

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Geht doch!

Ökumenischer Pilgerweg
für Klimagerechtigkeit

**Der 5. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit kommt!
Wir starten in Polen und pilgern bis nach Glasgow zur UN-Klimakonferenz.**

- 20.9. Bielefeld: Vortrag Landwirtschaft & Energiewende
- 22.9. Harsewinkel: Besichtigung des Betriebs Claas
- 24.9. Münster: Fridays for Future - Demo & Gespräch mit dem Umweltbischof
- 25.9. Münster: Aktionstag & konsumkritisch - ökologischer Stadtrundgang



[klimapilgerweg](https://www.instagram.com/klimapilgerweg)



[KlimapilgernDE](https://twitter.com/KlimapilgernDE)



[klimapilgern](https://www.facebook.com/klimapilgern)



[Geht doch! - Klimapilgern](https://www.youtube.com/channel/UC...)



Mitmachen und mitpilgern! Mehr dazu unter www.klimapilgern.de

WIE ERSTELLE ICH EINE PATIENTENVERFÜGUNG?

Auch nach der Verankerung der Regelungen zur Patientenverfügung im Betreuungsrecht ist die Erstellung einer Patientenverfügung für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Neben ethisch-juristischen und medizinischen Aspekten müssen eigene Einstellungen zu Gesundheit und Krankheit, zum Leben und zum Sterben reflektiert und formuliert werden.

Die Verwendung vorformulierter Formulare unter Anleitung eines Beraters ist eine Möglichkeit, eine konkrete Vorsorge für das Lebensende umzusetzen.

Im Seminar sollen ausführlich die Grundlagen von Patientenverfügungen, medizinischer Vollmacht und Betreuungsverfügung diskutiert werden. Daneben werden Anregungen gegeben, die hiermit verknüpften eigenen Haltungen und Einstellungen zu reflektieren. Ziel soll es sein, das Formulieren einer individuellen Patientenverfügung zu ermöglichen.

Das Seminar wendet sich an alle Interessierten, sowie auch an Menschen, die bereit sind, eine Stellvertretung als Bevollmächtigte*r oder Betreuer*in zu übernehmen und die sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen.

> Sa, 06.11.2021, 9 bis 15 Uhr

> **Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen**
Friedhofstraße 11a, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser,**
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/
Onkologie, Palliativmedizin

> **Kosten:**
50 €, inkl. Verpflegung und Materialien

> **Anmeldung:**
Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Foto: Adobe Stock

LEICHT(ER) LEBEN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Basenfasten für Körper und Klima

Eine Fastenwoche ist die Königsdisziplin unter den Gesundheitspräventionen. Basenfasten bedeutet aber nicht hungern, sondern freiwillig auf bestimmte Nahrungsmittel zu verzichten. In dieser Zeit richten wir unseren Blick bewusst auf eine basische Ernährung mit herbstlich frischem und regionalem Gemüse, Kartoffeln, Obst, Kräutern, Sprossen und Keimlingen, Mandeln und wertvollen pflanzlichen Fetten. Gerade in unserer oft Konsum orientierten Zeit ist es sehr wohltuend, einmal inne zu halten und zu schauen, wie wenig es zum Leben braucht, um eine dauerhaft gesunde Lebensweise anzustoßen und dadurch gleichzeitig unser Klima zu schützen.

> **Info-Abend: Mi, 10.11.2021,**
18.30 bis 20 Uhr
Fastenwoche: Mi, 17.11.2021 bis
Mi, 24.11.2021
Fasten-Gruppentreffen: Fr, 19.11.2021,
Mo, 22.11.2021, Mi, 24.11.2021
jeweils von 18.30 bis 20 Uhr

> **Digitaler Kursraum**

> **Leitung: Elke Baumann,**
Ernährungs- und Umweltberaterin

> **Kosten: 120 € (Fastenwoche),**
Infoabend: kostenfrei

> **Anmeldefrist: 03.11.2021**
Mind. 5, max. 12 Teilnehmende

PLANETARY HEALTH DIET

Kochen für den Klimaschutz

Was wir essen, hat großen Einfluss auf unser Klima. Denn die Bereitstellung unserer Lebensmittel ist erheblich am Anstieg des Treibhauseffektes beteiligt. So können wir jeden Tag aufs Neue entscheiden, ob und wie wir unseren Beitrag leisten wollen und zwar indem wir uns Gedanken über Einkauf, Zubereitung und Lagerung machen. An diesem Abend wird die Ernährungs- und Umweltberaterin Elke Baumann den Zusammenhang zwischen unserem Konsumverhalten und dem Klimaschutz beleuchten. Sie werden eine Ernährung kennenlernen, die ökologisch vertretbar und eine kulinarische Bereicherung ist. Nehmen Sie beim gemeinsamen Kochabend einen Einkaufskorb voller anregender Ideen für Ihr zukunftsfähiges Kochen mit nach Hause.

> **Mi, 01.12.2021, 18.30 bis 21.30 Uhr**

> **Matthäus-Gemeindehaus**
Auf der Haar 64, 33332 Gütersloh

> **Leitung: Elke Baumann,**
Ernährungs- und Umweltberaterin

> **Kosten: 40 €**

> **Anmeldefrist: 19.11.2021**
Mind. 5, max. 10 Teilnehmende

UMWELT & BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG

40



Foto: Eckard Kleßmann

GARTENFOTOGRAFIE IN THEORIE & PRAXIS

Dieser Workshop richtet sich an alle fotografisch Interessierten, die ihre Fertigkeiten in der Gartenfotografie ausbauen möchten.

Zu Beginn des Workshops werden einige technische Grundlagen der Bildgestaltung vermittelt. Danach geht es direkt zur Praxis in den Botanischen Garten Gütersloh. Dieser ist ein ideales Ziel für einen Streifzug durch die Natur. Hier werden vielfältige Fotomöglichkeiten von der Froschperspektive bis zur Vogelperspektive, von der Landschaftsaufnahme bis zur Makrofotografie geboten. Bunte Staudenbeete, farbenfrohe Wechselbepflanzungen und bauliche Elemente laden zum Fotografieren ein. Denn Gartenfotografie ist mehr als nur "Blümchenfotografie".

Mitzubringen ist die eigene Kamera (Spiegelreflex, spiegellose Systemkamera oder eine vergleichbare Bridgekamera, ggf. mit Bedienungsanleitung), ein Stativ (wenn vorhanden) und wetterangepasste Kleidung.

Sofern möglich, machen wir mittags im Palmenhaus-Café eine Pause. Der geübte Umgang mit der eigenen Kamera und Grundkenntnisse der Fotografie wären gut, sind aber keine Voraussetzung.

> Sa, 24.07.2021, 9 bis 15 Uhr

> **Treffpunkt: Palmenhaus-Café im Botanischen Garten**

> **Referentin: Daniela Toman,**
Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin

> **Kosten: 35 €**, zzgl. Verpflegungskosten für Mittagessen

> **Anmeldefrist: 10.07.2021**
Max. 13 Teilnehmende



Foto: Veranstalter

41

GARTENKUNST AM BEISPIEL STADTPARK & BOTANISCHER GARTEN GÜTERSLOH

Der Stadtpark und der Botanische Garten sind für viele Gütersloher Ausflugsziel Nummer eins. Sie dienen der Naherholung in der Mittagspause, sind Orte für Sonntagsspaziergänge, Kulisse für Brautpaare und deren optimale Hochzeitsfotos oder zur sportlichen Betätigung als Walkingstrecke.

Der Stadtpark ist als eine der schönsten Anlagen der Region im Rahmen des Projektes Garten-Landschaft-OWL ausgewählt worden und mehrfach ausgezeichnet. Gut 170.000 Menschen besuchen ihn jährlich und genießen die Vielfalt der Natur. Im Jahr 2000 wurden der Stadtpark und der Botanische Garten als schützenswertes Gesamtwerk in die Denkmalliste der Stadt aufgenommen.

Erfahren Sie mehr zur Geschichte der Gartenkunst im Allgemeinen und in Bezug auf den Stadtpark und Botanischen Garten. Kommen Sie mit auf einen circa anderthalbstündigen Rundgang und erleben Sie die einzelnen Stationen mit vielen wissenswerten Informationen.

- > **Fr, 06.08.2021, 16 bis 17.30 Uhr**
- > **Treffpunkt: Eingang Botanischer Garten**
Ecke Badstraße / Parkstraße
- > **Referentin: Daniela Toman,**
Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin
- > **Kosten: 5 €** (Barzahlung vor Ort)
- > **Anmeldefrist: 01.08.2021**
Max. 25 Teilnehmende

EU-MERCOSUR UND FOLGEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Mehr Rindfleisch nach Europa, steigende Milchexporte aus der EU nach Südamerika: das Freihandelsabkommen mit den Mercosur-Staaten steht vor der Ratifizierung. Deutschland will es, in einigen EU-Ländern gibt es noch viel Kritik. Bei uns werden Herausforderungen von Bäuerinnen und Bauern und Gesellschaft an die Landwirtschaft formuliert, wie Klimaschutz, Biodiversität, mehr Tierwohl und faire Erzeuger*innenpreise. Passt das mit dem EU-Mercosur-Abkommen zusammen? Was für einen Außenhandel brauchen wir, damit ein Umbau in der Landwirtschaft möglich wird?

- > **Do, 26.08.2021, 18 bis 20 Uhr**
- > **Haus der Begegnung**
Kirchstraße 14a, 33330 Gütersloh
- > **Referentin: Berit Thomsen,**
Referentin für Internationalen Agrarhandel,
Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft
- > **Verantwortlich: Kirsten Potz,**
MÖWe-RegionalpfarrerIn
- > **Eintritt frei**
- > **Anmeldefrist: 23.08.2021**
Mind. 10, max. 25 Teilnehmende

ÖKOLOGISCHER STADTRUNDGANG

Sie erfahren im Rahmen der Klimawoche Gütersloh, was rund um die Martin-Luther-Kirche und in der angrenzenden Innenstadt wächst und gedeiht. Außerdem bekommen Sie einen Einblick in die typischen Merkmale verschiedener Pflanzenfamilien und lernen die Möglichkeiten kennen, die ein Smartphone bei der Bestimmung von Pflanzen bietet. Und Sie sehen ein bemerkenswertes Vorkommen vom Bienenwolf, einer Grabwespe. Gleichzeitig können Sie die spätsommerliche Stimmung genießen.

- > **Mo, 30.08.2021, 18 bis 19.30 Uhr**
- > **Treffpunkt: Haupteingang der Martin-Luther-Kirche**
Berliner Str. 20, 33330 Gütersloh
- > **Leitung: Dr. Gunnar Waesch,**
Umweltreferent im Ev. Kirchenkreis Gütersloh
- > **Eintritt frei**
- > **Anmeldefrist: 29.08.2021**



< In der Innenstadt kommen auch Pilze vor: Je nach Witterung beispielweise Schopftintlinge.



ERSTE GÜTERSLOHER SCHOKOFAHRT

Erfahrungsbericht

Eine Idee, die auf den ersten Blick vollkommen unmöglich erscheint: eine emissionsfrei transportierte Schokolade essen. Der Kakao wächst jenseits des Atlantiks, der Transport über das Meer, die Herstellung und am Ende der Weg in den Laden und zur Endkundin: Das kann doch nicht klimaneutral gehen. Doch!

Die Schokofahrt zeigt, dass beides zusammen geht: Bewusster Genuss und nachhaltiges Handeln.

Und das fängt schon bei den Kakaobauern an: Der Rohstoff für die Schokolade wird in der Dominikanischen Republik unter biologischen Bedingungen angebaut und fair gehandelt. Dann übernimmt der Frachtsegler *Tres Hombres* die wertvolle Fracht und bringt sie fast ausschließlich mit Windkraft über den Atlantik nach Europa – Zielhafen: Amsterdam. Dort gelangt der Kakao zu der kleinen Manufaktur der *Chocolatemakers*. Wenn jetzt der Rohstoff schon über 3000 km auf See ohne fossile Energie zurückgelegt hat, muss der restliche Weg zur Endkundschaft doch auch ohne gehen! Deshalb macht sich inzwischen zwei Mal im Jahr ein großes Netzwerk von Menschen auf den Weg mit dem Fahrrad nach Amsterdam, um dort die Schokolade abzuholen und in zahlreiche Städte in ganz Deutschland zu bringen. Ihr könnt diese bald auch wieder im Gütersloher Weltladen genießen.

> Di, 07.09.2021, 19 bis 20 Uhr

> Digitaler Kursraum

> Leitung: Daphne und Bastian Seehaus

> Eintritt frei

> Anmeldefrist: 06.09.2021
Max. 30 Teilnehmende



Foto: Veranstalter

AKTIVES WALDBADEN UND STRESSMANAGEMENT

Waldbaden hat in Japan seit 1982 Tradition, gilt dort sogar als Medizin und ist eine staatlich geförderte Maßnahme zur präventiven Förderung der Gesundheit. Die wohltuende und heilsame Kraft und Atmosphäre des Waldes hilft uns bei der Entschleunigung und beim Stressabbau. Waldbaden hat zahlreiche positive Auswirkungen: Es reduziert nachweislich Stress, verbessert den Schlaf und sorgt für innere Ruhe und Erholung. In praktischen Übungen trainieren wir die aktive Entspannung, Achtsamkeit und Stressabbau.



Foto: Eckard Kleßmann

Dieter Plaßmeyer und Annett Flemming führen in das Waldbaden ein und geben praktische Tipps für den Alltag. Nehmen wir uns die Zeit, die im Alltag sooft fehlt.

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen statt und ist dann ein besonders intensives Erlebnis.

> Di, 21.09.2021, 18 bis 20.30 Uhr

> Treffpunkt: Ev. Auferstehungskirche Liesborn
Wullenbrinkstraße 13, 59329 Wadersloh

> Leitung: Dieter Plaßmeyer, zertifizierter Waldbademeister, Waldführer, Resilienztrainer und Naturpädagoge
Annett Flemming, Trainerin für Resilienz und für Multimodales Stressmanagement, Achtsamkeits- und Kommunikationscoaching und Traumaberaterin

> Verantwortlich: Neuer Gemeindekreis
Wadersloh

> Kosten: 15 €

> Anmeldefrist: 01.09.2021
Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde
Wadersloh

gt-kg-wadersloh@kk-ekvw.de

Telefon: 0 25 23 / 94 04 40

Mind. 8, max. 18 Teilnehmende

AM ANFANG WAR EIN ACKER...

Ein Spaziergang durch einen schönen Naturgarten

Vor über 20 Jahren begann ich damit, eine 6.000 m² große, nackte Ackerfläche gärtnerisch zu gestalten. Ich pflanzte Hecken und Obstbäume und legte Beete mit vielen Wildstauden an. Aus vielen Tonnen Steinen und Holz entstanden vielfältige Lebensräume für große und kleine Tiere. Ein Rundweg führt durch das Gelände und lädt zum Entdecken ein. Ein Teich, vor einigen Jahren angelegt, ist noch nicht das letzte Beispiel für eine naturnahe Gartengestaltung. Ideen gibt es noch viele, nur der Platz wird langsam knapp.

Begleiten Sie mich auf einer virtuellen Führung durch dieses Gartenparadies und durch die Jahreszeiten. Mit meinem Vortrag möchte ich Gartenbesitzer*innen Mut machen, mehr aus ihrem Garten zu machen als eine Schotterwüste oder eine Kirschlorbeer-Monokultur. Die Größe des Gartens ist dabei egal.

Nach über 50 Jahren als Gärtner weiß ich, dass ein Garten Arbeit macht – ob konventionell oder naturnah ist dabei egal. Einen Unterschied gibt es aber: Mit der Natur an der Seite gibt es viel mehr zu entdecken und zu erleben! Man ist nie zu alt einen Baum zu pflanzen...! Einen Einblick in meinen Garten gibt es als Kurzfilm der Initiative „Deutschland summt“ unter www.nabu-im-kreis-herford.de.

Die Veranstaltung findet gegebenenfalls als Online-Veranstaltung statt.

> Di, 28.09.2021, 19.30 bis 21 Uhr

> Volkshochschule Gütersloh
Hohenzollernstraße 43, Raum 24 (Aula)

> Referent: **Friedhelm Diebrok**, NABU Herford

> Kosten: 5 € (Barzahlung vor Ort)

> Anmeldung:
vhs@guetersloh.de
Telefon: 052 41 / 82 29 25



BOTANISCHER HERBSTSPAZIERGANG AN DER DALKE IN GÜTERSLOH

Sie erfahren bei dieser Veranstaltung, welche Wildpflanzen im Oktober noch in der Innenstadt vorkommen und welche Merkmale für die Pflanzenbestimmung wichtig sind. Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt ist die Bedeutung der Pflanzen für Insekten. Gleichzeitig lernen Sie die Ufervegetation an der Dalke kennen und können die herbstliche Stimmung genießen.

> Sa, 02.10.2021, 14 bis 16 Uhr

> Treffpunkt: Eingang Bambi-Kino
Bogenstraße 3, 33330 Gütersloh

> Referent: **Dr. Gunnar Waesch**,
Umweltreferent im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

> Eintritt frei

> Anmeldefrist: 30.09.2021
Max. 15 Teilnehmende

GARTENRÄUME GESTALTEN

Können Sie sich vorstellen in einem einzigen Raum zu wohnen? Das ist wohl für fast jeden schwer vorstellbar. In unseren Wohnungen ist es ganz natürlich, eine Unterteilung in Wohnräume mit unterschiedlicher Nutzung wie Bad, Küche, Schlaf- oder Arbeitszimmer vorzunehmen. Im Garten ist das längst noch nicht alltäglich. Es fällt vielen Gartenbesitzer*innen immer noch schwer, mit vertikalen Elementen in die Fläche hinein zu gehen und den Garten in Räume zu gliedern. Dahinter steht fast immer die Angst, sich die Weite des Gartens zu nehmen. Optisch ist meist das Gegenteil der Fall – es entstehen Perspektiven, die den Garten größer erscheinen lassen, als er eigentlich ist.

Damit gehört die Raumbildung im Garten zu einer der wichtigsten Grundlagen, um einen interessanten und abwechslungsreichen Garten zu gestalten. Anhand von vielen Beispielen wird Ihnen an diesem Abend gezeigt, wie und womit Sie Räume in Ihrem Garten bilden können.

> Di, 05.10.2021, 19.30 bis 21 Uhr

> Volkshochschule Gütersloh
Hohenzollernstraße 43, Raum 24 (Aula)

> Referentin: **Tanja Minardo**, Garten- und Landschaftsarchitektin, Autorin

> Kosten: 5 € (Barzahlung vor Ort)

> Anmeldung:
vhs@guetersloh.de
Telefon: 052 41 / 82 29 25

17 ZIELE FÜR EIN GUTES LEBEN

Was sich bis 2030 alles ändern muss

Wenn die Welt eine Zukunft haben soll, dann muss sie grundlegend anders gestaltet werden als bisher. Dies ist die Kernbotschaft der „Agenda 2030“, die vor einigen Jahren alle Staaten der Erde feierlich geschlossen haben. Die 17 „nachhaltigen Entwicklungsziele“ (SDGs) weisen dazu den Weg.

In der Veranstaltung wollen wir diese 17 Ziele näher erläutern und deutlich machen, welche Herausforderungen damit verbunden sind – für die sogenannten Entwicklungsländer wie auch für unser Land.

> **Di, 23.11.2021, 19.30 bis 21 Uhr**

> **Volkshochschule Gütersloh**
Hohenzollernstraße 43, Raum 24 (Aula)

> **Referent: Georg Krämer, Welthaus Bielefeld**

> **Eintritt frei**

> **Anmeldung:**
vhs@guetersloh.de
Telefon: 05241/82 2925

HERBSTLICHE KRÄUTERWANDERUNG

Bei einer Exkursion im Gütersloher Stadtpark entdecken wir die Vielfalt und Schönheit der heimischen Pflanzenwelt und lernen Wildkräuter kennen. Wir nehmen Sie mit allen Sinnen wahr und erfahren viel Wissenswertes über ihre Inhaltsstoffe und Anwendungsbereiche. Nach dieser leichten Wanderung werden wir an den wunderschönen und heilsamen Kräutern am Wegesrand nicht mehr achtlos vorübergehen.

Während der Exkursion erfahren Sie außerdem, welche Pflänzchen essbar sind, welche sich für die Hausapotheke nutzen lassen und was es beim Sammeln zu beachten gilt. Am Ende dürfen Sie ein spezielles Wildkräuter-Rezept mit nach Hause nehmen.

Neben bequemer Kleidung können Ihnen Notizblock und Kamera helfen, das Gelernte und schönen Momente festzuhalten.

Familien und Kinder sind herzlich willkommen. Die Wanderung wird bei starkem Regen oder Unwetter verschoben.

> **Fr, 01.10.2021, 16 bis 19 Uhr**

> **Treffpunkt: Stadtpark Gütersloh**
(Parkplatz Oststraße / Ecke Parkstraße)

> **Leitung: Inke Gödecke, Phytotherapeutin**

> **Kosten: 10 € (Erwachsene), 5 € (Kinder)**

> **Anmeldefrist: 20.09.2021**
Mind. 5, max. 20 Teilnehmende

TEE AUS HEIMISCHEN WILDKRÄUTERN

Teekurs

Als Kräuter-Expertin weiht Inke Gödecke an diesem Abend in altes, wertvolles Kräuterverwissen ein und macht aufmerksam auf zahlreiche, gehaltvolle Wildkräuter, die in unseren Gärten und am Wegesrand stehen und hervorragend als Tee verwendet werden können.

Sie erfahren Wissenswertes über die Wirkung einzelner Wildkräuter und erhalten Rezepte von Teesorten, die beim Teekurs verkostet werden. Am Ende des Abends nehmen Sie Unterlagen mit nach Hause mit denen Sie anschließend selber Wildkräuter sammeln und bestimmen können.

> **Fr, 29.10.2021, 19 bis 21.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Inke Gödecke, Phytotherapeutin**

> **Kosten: 25 €**

> **Anmeldefrist: 22.10.2021**
Max. 15 Teilnehmende

DAS WILDKRÄUTER-JAHRESSALZ

Ob als Geschenk oder für die eigene Küche – erfahren Sie wie wunderbar einfach und schnell Sie ein leckeres und gesundes Wildkräuter-Jahressalz für die Wintermonate herstellen können. In diesem Salz stecken alle Kräuter, die in der Saison zu finden sind. Ergänzend erfahren Sie Einzelheiten über die spezielle Wirkung einzelner Wildkräuter.

> **Do, 11.11.2021, 18 bis 20 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Inke Gödecke, Phytotherapeutin**

> **Kosten: 25 €**

> **Anmeldefrist: 04.11.2021**
Max. 15 Teilnehmende



Foto: Veranstalter

PERSÖNLICHKEITSENTFALTUNG, BILDUNG & KOMMUNIKATION

50

Foto: Ekhard Kleßmann



DER LEBENSTEPPICH® WORKSHOP

**Gaben entdecken – Potenzial freisetzen –
für eine neue Lebensqualität**

Was macht Dir Freude? Was sind Deine Begabungen? Was ist zugeschüttet und darf wieder neu entdeckt werden oder wird vielleicht zum ersten Mal erkannt?

In diesem Workshop zeichnet jede*r Teilnehmer*in seinen*ihren eigenen „Lebensteppich“ und kommt dabei seinen*ihren Motiven und ganz individuellen Stärken und Fähigkeiten auf die Spur. Dabei geht es nur um die positiven Momente im Leben! Jede*r gewinnt dadurch neue und wertvolle Erkenntnisse über sein*ihr persönliches Potenzial und kann aufgrund dieser Erkenntnisse Entscheidungen für das weitere Leben treffen.

Der Lebensteppich ermutigt, auf das Gute zu sehen, fördert was Ihnen Freude macht, ist eine Möglichkeit Klarheit zu finden und schafft Raum für eine neue Perspektive zur Nutzung der in Sie gelegten Gaben, Fähigkeiten und Erfahrungen. Haben Sie Mut, sich auf Neues einzulassen, den Wunsch Schritte vorwärts zu gehen, Ihr Leben in die Hand zu nehmen und Ihre Zukunft selbst zu gestalten? Dann sollten Sie sich diesen Workshop nicht entgehen lassen, der sicherlich der Beginn einer spannenden Reise für Sie sein kann.

Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens nicht möglich sein, wird der Workshop im digitalen Kursraum durchgeführt werden.

> **Termin 1: Sa, 14.08.2021, 9.30 bis 13 Uhr**
Termin 2: Sa, 06.11.2021, 9.30 bis 13 Uhr

> **Seminarraum des Schulreferates Gütersloh**
Schulstraße 13, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Heike Krause,**
Ressourcen u. Resilienz Coach (IEK-Berlin
u. xpan) www.potenzial-entfalten.com

> **Kosten: 100 €**

> **Anmeldefrist: 05.08.2021 / 27.10.2021**
h.krause@lebensteppich.de
Telefon: 01 76 / 64 91 20 57
Mind. 3, max. 10 Teilnehmende

51



Foto: Wenzel

SICH SELBST KLÄREN, SOVERÄNITÄT GEWINNEN

Arbeit mit dem „Inneren Team“

Innere Klarheit ist die Voraussetzung, souverän mit anderen zu kommunizieren und Entscheidungen zu treffen. Doch wie oft sind wir innerlich uneins, melden sich in uns unterschiedliche und sich durchaus widersprechende Stimmen, die uns das Leben schwer machen.

Das „Innere Team“ (nach Friedemann Schulz von Thun) ist ein Werkzeug, das dabei unterstützt, innere Klarheit zu gewinnen, Prioritäten zu setzen und gut abgewogene Entscheidungen zu treffen. Es lädt dazu ein, achtsam darauf zu hören, was sich zu einer bestimmten Fragestellung in uns regt und sich damit konstruktiv und wertschätzend auseinander zu setzen.

In der Beratung ist es ein wirkungsvolles Werkzeug, um dem Gegenüber Hilfestellung zur inneren Klärung und Entwicklung zu bieten.

Ziele: Sie lernen das Modell vom "Inneren Team" kennen. Sie erweitern Ihr Verständnis für "innere Vorgänge" bei sich selbst und bei anderen und gewinnen an Entscheidungs- und Gesprächskompetenz. Sie haben die Möglichkeit, an eigenen aktuellen Themen und Fragestellungen zu arbeiten und hier ein MEHR an Klarheit und Sicherheit zu gewinnen.

> Sa, 14.08.2021, 9 bis 18 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 85 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 07.08.2021**
Max. 16 Teilnehmende



Foto: Wikipedia

AUFTANKEN UND SCHÄTZE HEBEN

mit dem Zürcher Ressourcen Modell

In diesem Seminar gehen Sie mit dem spannenden Werkzeug des Zürcher Ressourcen Modells auf persönliche Entdeckungsreise: Sie nehmen sich Zeit für einen liebevollen Blick auf sich selbst und spüren eigenen Wünschen nach Veränderung und persönlicher Entwicklung auf lustvolle Weise nach.

Die Themen können je nach Lebenssituation und Persönlichkeit sehr unterschiedlich sein. Ganz gleich ob es darum geht, sich für etwas Neues zu öffnen, mehr Mut und Selbstbewusstsein zu entwickeln oder mehr Gelassenheit und Freude ins Leben hereinzulassen – Sie kommen sich selbst gut auf die Spur und nehmen wertvolle Impulse für Ihre persönliche Entwicklung mit nach Hause.

> **Termin 1: Fr, 20.08., 16 bis 20 Uhr und Sa, 21.08., 10 bis 18 Uhr**
Termin 2: Fr, 12.11., 16 bis 20 Uhr und Sa, 13.11., 10 bis 18 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 85 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 13.08.2021 / 04.11.2021**
Max. 12 Teilnehmende

SCHLAGFERTIG, GELASSEN UND DURCHSETZUNGSSTARK

In manchen kritischen Situationen fallen uns die schönsten Antworten erst hinterher ein. Kennen Sie das auch? Wären Sie gerne schlagfertiger?

Ziel des Seminars ist es, dass Sie angemessen und gelassen reagieren können. Sie lernen wirkungsvolle körpersprachliche und rhetorische Elemente kennen. Sie erhalten Standardantworten, die Sie garantiert nicht mehr sprachlos bleiben lassen. Vertreten Sie sich und Ihre Meinung selbstbewusst!

> **Do, 26.08.2021 von 9 bis 16.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Susanne Hülsken,**
Kommunikationswissenschaftlerin M.A.,
Trainerin, Beraterin und Coach

> **Kosten: 135 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 12.08.2021**
Max. 10 Teilnehmende

ENTSPANNT LEBEN – STRESSMANAGEMENT MIT NLP*

Wie Sie selbst in kritischen Situationen Ruhe und Überblick bewahren können

Im Berufs- und Privatleben werden oft hohe Anforderungen gestellt. Solange Sie diese als Herausforderung sehen können, ist alles in Ordnung. Wenn Sie jedoch zu denken beginnen: „Oh Gott, das schaff ich nie!“, „Ich krieg’ das nicht hin.“ (...) beginnt der Stress.

Im Seminar werden Sie lernen, Ihren Einfluss auf stressreiche Situationen zu nutzen und diesen Situationen gelassen und mit Humor zu begegnen. Sie werden sich theoretisch und in vielen praktischen Übungen damit beschäftigen, was Stress eigentlich ist, und wie Sie ihn auf spielerische Weise bewältigen können.

- > **Termin 1: Do, 09.09. von 18 – 20.15 Uhr**
- Termin 2: Do, 28.10. von 10 – 12.15 Uhr**

> Digitaler Kursraum

- > **Leitung: Marius Sternitzke, Lerncoach**

- > **Kosten: 35 €**

- > **Anmeldefrist: 06.09.2021 / 25.10.2021**
Max. 12 Teilnehmende

* NLP: Neuro-Linguistisches Programmieren

KREATIVES UND BIOGRAFISCHES SCHREIBEN

Schreibwerkstatt

Alle Interessenten am kreativen und /oder biografischen Schreiben sind herzlich eingeladen (auch ohne Vorerfahrung)! Wir wollen nicht nur neue Schreibimpulse vermitteln, sondern auch die Begegnung und den Austausch von Menschen, die gerne schreiben, fördern. Wir bieten bei jedem Termin verschiedene Schreibimpulse an, so dass sicher für alle immer etwas dabei sein wird. Jeder Termin ist einzeln buchbar.

- > **Termin 1: Do, 23.09.2021, 17 bis 19 Uhr**
- Termin 2: Do, 25.11.2021, 17 bis 19 Uhr**

- > **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

- > **Referentinnen:**
Imke Kuck, Wirtschaftssinologin,
Erwachsenenpädagogin, Dozentin für
Biografisches Schreiben
Margarete Groeger, Erziehungswissen-
schaftlerin, Schreibpädagogin für
Biografisches und Kreatives Schreiben,
Mediatorin

- > **Kosten: 10 €** (pro Termin)

- > **Anmeldefrist: 16.09.2021 / 18.11.2021**
Max. 12 Teilnehmende

ENNEAGRAMM- EINFÜHRUNGSTAG

Wollen Sie sich selbst besser kennenlernen und Ihren inneren „Antrieb“ verstehen? Interessiert es Sie, wie Sie mit Ihren Eigenarten auf andere wirken? Merken Sie, wie Sie mit Ihren entwickelten Lebensstrategien immer wieder an Grenzen stoßen?

Dann kann ein intensiver Blick auf die eigene Person mit der Hilfe des Enneagramms lohnenswert sein. Denn das Enneagramm ist eine tiefgehende Typenlehre, die mit Hilfe von neun Grundmustern versucht den Menschen in seiner Komplexität zu erfassen. Dabei ist das Enneagramm so konzipiert, dass es die Vielschichtigkeit des Menschen ernst nimmt und dem Anwender die Möglichkeit von Veränderung im eigenen Verhalten aufzeigt.



Foto: Veranstalter

An dem Seminartag werden die neun Grundeinstellungen vorgestellt und die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit dem persönlichen Muster gegeben.

- > **Sa, 25.09.2021, 10 bis 17.30 Uhr**

- > **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

- > **Referentinnen: Sabrina Brünger**,
Dipl. Sozial-/Religionspädagogin, Diakonin
und Enneagramm-Trainerin ÖAE;
Stefanie Schweitzer, ILP-Coach

- > **Kosten: 55 €**, inkl. Mittagsimbiss

- > **Anmeldefrist: 18.09.2021**
Mind. 6, max. 15 Teilnehmende

LEBENSKUNST IM ALLTAG

Supervision für Berufliches und Persönliches

Lebenskunst zielt darauf ab, mit dem alltäglichen Chaos umzugehen, Leichtigkeit (wieder) zu erlangen und vor allem eigen-sinnige Gestaltungsräume zu entdecken und auszuprobieren.

Unser Alltag hat häufig wenig davon: Erwerbsarbeit, Familienarbeit, Zeit für Partner*innen und Freund*innen, und die vielen Dinge, die erledigt sein wollen... Unverfügbare Zeiten kennen wir häufig gar nicht mehr, durchgeplant muss der Alltag sein. Nur scheinbar ist es das jeweils einzelne Unvermögen, sich besser zu organisieren, Prioritäten zu setzen, sich selbst zu optimieren. Vielmehr leben wir in entgrenzten Welten, die nicht nur die berufliche Erwerbsarbeit betreffen, sondern sich durch nahezu alle Bereiche unseres Lebens durchziehen.

Die Supervisionsgruppe eröffnet einen Raum, sich wertschätzend auf Wesentliches zu konzentrieren, um

- > der Frage nachzugehen: Wie will ich leben?
- > die eigenen Gestaltungsräume (wieder) zu entdecken
- > Potenziale zu entfalten
- > die Aufmerksamkeit und Wahrnehmung zu verfeinern
- > die eigene Lebendigkeit (wieder) zu entdecken und
- > die zwischenmenschlichen Beziehungen lebendig zu (er)leben.

Supervision unterstützt Sie, Stärken zu entdecken, mit Schwächen umzugehen, Blockaden, die persönliches Wachstum verhindern, aufzuspüren und Konflikte zu klären.

Die Gruppe unterstützt als Resonanzraum und bietet Gelegenheit, neue Erkenntnisse einzuüben.

Die Gruppe trifft sich fortlaufend monatlich, sodass Sie Ihre berufliche und persönliche Entwicklung über einen längeren Zeitraum begleitet. Ein Einstieg in die laufende Gruppe ist möglich, dann aber ist regelmäßige verbindliche Teilnahme erforderlich, um einen kontinuierlichen Prozess zu ermöglichen. Anmeldung und Vorgespräch sind erforderlich.

> **Di, 28.09.2021, Di, 26.10.2021**
Di, 09.11.2021, Di, 14.12.2021
jeweils von 19 bis 20.30

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
 Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Dr. Susanna Matt-Windel**
 zertifizierte Coach & Supervisorin (DGsv),
 Psychosoziale Beratung

> **Kosten: 120 €** (30 € pro Abend, bei späterem Einstieg entsprechend weniger)
 zahlbar zu Beginn des Kurses, ggf. Übernahme durch den Arbeitgeber

> **Anmeldung:**
 contact@matt-windel.de
 Telefon: 052 41 77 08 98 52
 Max. 8 Teilnehmende

EHRlich SAGEN, WAS ICH MEINE

Gewaltfreie Kommunikation

Im Umgang miteinander bemühen wir uns zumeist, den anderen nicht mit unseren Worten zu verletzen. Beim Reden „durch die Blume“ bleibt jedoch nicht selten das auf der Strecke, was es wert wäre, ausgesprochen und mitgeteilt zu werden. Themen werden umschifft, hilfreiche Klärung wird verpasst. Oder aber es fallen verletzende Worte, die wir so lieber nicht geäußert hätten. Auch Wertschätzung und Anerkennung finden oft nicht in guter Weise den Weg zum Adressaten, denn auch hier fehlen zuweilen die richtigen Worte.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg bietet eine hervorragende Alternative zu betretenem Schweigen oder aggressiver Angriffssprache. Sie ist eine leicht zu erlernende Art, sich klar und authentisch auszudrücken und Kritisches ehrlich zu benennen, ohne den anderen zu verletzen.

> **Fr, 08.10.2021, 9 bis 18 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
 Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
 Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 85 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 01.10.2021**
 Mind. 6, max. 12 Teilnehmende

WORKSHOPS ZUM EINÜBEN DER GEWALTFREIEN KOMMUNIKATION

Für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Die Gewaltfreie Kommunikation zeigt uns, wie wir uns ehrlich und klar ausdrücken und anderen Menschen gleichzeitig unsere respektvolle und einfühlsame Aufmerksamkeit schenken können. Sie unterstützt uns dabei, unseren eigenen Bedürfnissen wie auch denen unserer Gesprächspartner*innen auf die Spur zu kommen.

Die hier angebotenen Workshops richten sich an Teilnehmer*innen, die bereits ein Einführungsseminar besucht haben und sich nun gemeinsam mit anderen darin üben möchten, die Gewaltfreie Kommunikation in ihrem Lebensalltag umzusetzen.

> **Termin 1: Fr, 13.08.2021, 16 bis 19 Uhr**
Termin 2: Fr, 19.11.2021, 16 bis 19 Uhr

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentin: Carola Kalitta-Kremer,**
 Trainerin, Mediatorin, Coach

> **Kosten: 24 €** pro Termin

> **Anmeldefrist: 11.08.2021 / 17.11.2021**

RESILIENZ-KOMPETENZEN TRAINIEREN

Disziplin und ein gesunder Lebensstil

Möchten Sie die Fähigkeit entwickeln, trotz Störungen der Umwelt oder sich ändern den Lebensbedingungen in einem stabilen Zustand zu leben? Möchten Sie ein Ausbrennen vermeiden, Stress reduzieren, damit Sie mit Freude und Ausdauer im Hürdenlauf des Lebens gesund ins Ziel kommen? Dann ist dieses Tagesseminar genau das Richtige für Sie. Wir werden uns folgende Themen zuwenden:

- > Standortbestimmung: Stress, Stressoren, Stress auslösende Reize, Wo stehe ich?
- > Soziale Ressourcen und wie sie zusammenhängen: Was brauche ich, um mich gesund zu fühlen?
- > Ressourcenübungen / Werte
- > Wirkung von Entspannung: Den Körper gesund halten
- > Möglichkeiten zum gesunden Gebrauch von Zeit

Sollte eine Präsenz-Veranstaltung aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens nicht möglich sein, wird der Workshop im digitalen Kursraum durchgeführt werden.

> **Termin 1: Sa, 16.10.2021, 9.30 bis 17 Uhr**
Termin 2: Sa, 04.12.2021, 9.30 bis 17 Uhr

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Leitung: Heike Krause,**
Ressourcen u. Resilienz Coach (IEK-Berlin
u. xpan) www.potenzial-entfalten.com

> **Kosten: 120 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 08.10.2021 / 26.11.2021**
Mind. 3, max. 10 Teilnehmende



Foto: Veronika Müller

SCHÖPFEN AUS DER LEBENSMITTE

Was ist die Lebensmitte? Ist es die Mitte meines Lebens, wenn ich mitten im Leben stehe, zwischen Kindheit und Alter? Oder ist es meine Mitte, aus der heraus ich mit voller Kraft agieren kann? In welche Richtung geht mein Blick – nach vorn oder nach hinten, nach innen oder nach außen?

An diesem Tag im Haus der Stille schenken wir schreibend den Veränderungen und Wendezeiten unseres Lebens Aufmerksamkeit. Die biografischen und kreativen Schreibimpulse werden von kleinen Meditationsübungen unterstützt. Gemeinsam erfahren wir, wie aus Erinnerungen im Heute kurze Texte und Gedichte entstehen.

> **Sa, 23.10.2021, 10 bis 16 Uhr**

> **Haus der Stille**
Am Zionswald, 33617 Bielefeld-Bethel

> **Leitung:**
Imke Kuck, Wirtschaftssinologin,
Erwachsenenpädagogin, Dozentin für
Biografisches Schreiben
Margarete Groeger, Erziehungswissen-
schaftlerin, Schreibpädagogin für
Biografisches und Kreatives Schreiben,
Mediatorin

> **Kosten: 60 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 03.10.2021**
Max. 12 Teilnehmende

WERTVOLL!

Mir selbst wertschätzend begegnen

Viele Menschen haben Schwierigkeiten sich anzunehmen, so wie sie sind. Negative Erfahrungen in der Vergangenheit können dazu führen, dass wir uns selbst ständig kritisieren und uns mit anderen vergleichen, anstatt zu erkennen, wie wertvoll und einzigartig wir sind.

Welche Glaubenssätze haben wir über uns selbst und wie können wir diese verändern? Was hat in unserer Biographie zu diesen Glaubenssätzen beigetragen und wie können wir unser negatives Selbstbild wieder ablegen? Wie können wir uns annehmen und wertschätzend begegnen? Und was sagt eigentlich das christliche Menschenbild über unsere Identität und unseren Wert?

In diesem Workshop erarbeiten wir uns eine wohlwollende Haltung gegenüber uns selbst. Der Workshop ist angelehnt an die existenzielle positive Psychologie und das christliche Menschenbild.

> **Fr, 29.10.2021; Fr, 05.11.2021; Fr, 12.11.2021**
jeweils von 17.30 bis 20 Uhr

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentin: Evelyn Waithira Müller**,
Religionspsychologin und Coach

> **Kosten: 65 €**

> **Anmeldefrist: 26.10.2021**
Mind. 6, max. 12 Teilnehmende

ENNEAGRAMM- VERTIEFUNGSKURS

Kennen Sie von sich auch, dass Sie oft in die gleichen, negativen Verhaltensmuster zurückfallen und so mit sich und Ihrer Umwelt in Unfrieden geraten? Um die eigenen Verhaltensweisen besser zu durchschauen, lohnt ein Blick auf die Trost- und Stresspunkte des eigenen Musters. Hier können Klarheit gewonnen und Veränderungsprozesse angestoßen werden.

An dem Seminartag wollen wir uns unserer typischen Gefühle, Gedanken sowie Handlungen bewusst werden, uns die „Alarmzeichen“ eines jeden Musters anschauen und mit weiteren Methoden Erkenntnisse über uns selbst erlangen. Die Arbeit an der eigenen Person soll dabei im Vordergrund stehen.

Grundkenntnisse im Enneagramm sind Voraussetzung zur Teilnahme. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihr Muster an.

> **Sa, 30.10.2021, 10 bis 17.30 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentinnen: Sabrina Brünger,**
Dipl. Sozial-/Religionspädagogin, Diakonin
und Enneagramm-Trainerin ÖAE
Stefanie Schweitzer, ILP-Coach

> **Kosten: 55 €**, inkl. Mittagsimbiss

> **Anmeldefrist: 23.10.2021**
Mind. 6, max. 15 Teilnehmende

STIMME, WIRKUNG UND PERSÖNLICHKEIT

Stimm- und Sprechtraining

Die Stimme eines Menschen gibt Einblick in die Persönlichkeit und wird deshalb auch häufig als „Spiegel der Seele“ bezeichnet. Bestimmte akustische Merkmale im Stimmklang und bei der Sprechweise machen deutlich, in welcher seelischen und körperlichen Verfassung wir sind. So ist Arbeit an der Stimme immer auch Arbeit mit und an der eigenen Persönlichkeit.

Wie wir auf andere wirken, wird stark beeinflusst vom Klang unserer Stimme und unserer Körpersprache eine geschulte Stimme und achtsame Sprechweise vermitteln Glaubwürdigkeit, Aufmerksamkeit und Selbstbewusstsein.

Das Seminar beinhaltet Atem-, Stimm- und Körperübungen. Außerdem werden Tipps zur Gesunderhaltung der eigenen Stimme und Übungen für den Umgang mit Nervosität (zum Beispiel vor Vorträgen) vermittelt.

> **Sa, 06.11.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Margret Oetjen,** Atem-, Stimm-
und Sprechlehrerin, Märchenerzählerin

> **Kosten: 55 €**, inkl. Mittagsimbiss (1 Std.)

> **Anmeldefrist: 30.10.2021**
Mind. 6, max. 10 Teilnehmende

JAHRESRINGE

Mit Staunen wahrnehmen

Was war das für ein Jahr? Hinter uns liegen herausfordernde Monate, die Spuren hinterlassen haben. An den Jahresringen eines Baumes ist zu erkennen, welche Zeiten er durchlebt hat. Jedes Jahr hinterlässt einen erkennbaren Ring, die trockenen und die guten Jahre. Wenn wir auf unser Leben schauen: An was erinnern wir uns und was hat uns geprägt?

In diesem Workshop schauen uns selbst und unsere Beziehungen. Wir werden kreativ mit Holz arbeiten (es sind keine Vorkenntnisse nötig) und mit kleinen Achtsamkeitsübungen und meditativen Momenten die Baumscheibe unseres Lebens betrachten und uns darüber austauschen. Im Mittelpunkt stehen die Freude über das Wachstum und das wertschätzende Anerkennen der Verschiedenheit.

> **Sa, 06.11.2021, 10 bis 17 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus in Avenwedde Bhf.**
Entenweg 12, 33335 Gütersloh

> **Referentinnen: Angelika Grünheid,**
Meditation und Holzbearbeitung,
Dorothee Antony, Pfarrerin, System. Beraterin

> **Verantwortlich: Pfrn. Dorothee Antony**

> **Kosten: 15 €** für Mittagsimbiss,
Kaffeetrinken und Material

> **Anmeldefrist: 1.11.2021**
dorothee.antony@ev-kg-friedrichsdorf.de
Telefon 05241/75485

DIE KUNST, EIN ERFÜLLTES LEBEN ZU FÜHREN

Wir alle streben bewusst oder unbewusst nach Glück, Zufriedenheit und einem erfüllten Leben. Doch was ist Glück überhaupt und was trägt zu einem erfüllten Leben bei? In diesem interaktiven Kurs stehen die wichtigen Themen Glück und Zufriedenheit im Mittelpunkt. Das Seminar basiert auf Grundlagen der existenziellen positiven Psychologie und der Glücksforschung. Sie lernen die verschiedenen Säulen von Lebenszufriedenheit und Erfüllung kennen. Es wird vermittelt, wie man das Leben besser genießen und wertschätzen kann und welche Kompetenzen erforderlich sind, um glückliche und dauerhafte Beziehungen zu führen.

Durch Inputs, Diskussionen in der Gruppe und Übungen zur Selbstreflexion werden Sie zur Entwicklung von Kompetenzen angeleitet, wie Sie Ihre eigene Lebensfreude und Lebenszufriedenheit nachhaltig steigern können und zu innerer Ruhe und Gelassenheit finden.

> **Fr, 03.12.2021 von 17.30 bis 20.30 Uhr**
Sa, 04.12.2021 von 10 bis 13 Uhr

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentin: Evelyne Waithira Müller,**
Religionspsychologin und Coach

> **Kosten: 55 €**

> **Anmeldefrist: 30.11.2021**
Mind. 6, max. 12 Teilnehmende

JUGENDLICHE & JUNGE ERWACHSENE



NICHT VERZAGEN, EINFACH WAGEN

Mit Motivation und Organisation den Bewerbungsprozess meistern

Wie kann ich mir meinen Bewerbungsprozess gut organisieren und mich zeitgleich für den Bewerbungsmarathon motivieren?

In diesem Seminar erfahren die Teilnehmer*innen, wie sie sich auf eine Bewerbung vorbereiten können, lernen aktuelle Bewerbungsverfahren kennen und bekommen Tipps, wie sie sich motivieren können.

Zielgruppe: Junge Erwachsene, die vor dem Bewerbungsprozess stehen bzw. sich in diesem befinden. Vorausgesetzt wird, dass ein Berufswunsch bereits feststeht.

Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, wird die Veranstaltung im digitalen Kursraum stattfinden.

> **Sa, 28.08.2021, 13.30 bis 18 Uhr**

> **Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> **Referentin: Vera Birthe Bratengeier,**
Kommunikationstrainerin IHK

> **Kosten: 5 €** (Barzahlung vor Ort)

> **Anmeldefrist: 25.08.2021**
Mind. 4, max. 10 Teilnehmende



CAJON BAUEN

In diesem Workshop werden die vorbereiteten Bauteile eines Bausatzes zusammengesetzt. Mit einfachen Werkzeugen und ein bisschen handwerklichem Geschick baut jede*r Teilnehmer*in sein* ihr eigenes Cajon. Kleine Tipps und Tricks ermöglichen es, ein hochwertiges, individuelles Instrument selbst zu bauen und zu spielen.

- > **Sa, 18.09.2021, 10 bis 13 Uhr**
- > **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh
- > **Leitung: Andreas Hermjakob**
Leiter der Musikschule Ochtrup,
Neuenkirchen, Wettringen, Metelen
- > **Kosten: 15 €**, inkl. Mittagsimbiss,
zzgl. **70 €** für den Cajon-Bausatz
- > **Anmeldefrist: 04.09.2021**
Mind. 4 Teilnehmende



64

Foto: Adobe Stock

CAJON SPIELEN

Das Cajon ist eine Holzkiste, auf der man sitzt und trommelt. Hört sich kompliziert an, ist es aber nicht. In diesem Workshop lernen wir einfache Basistechniken und Grundrhythmen auf dem Cajon. Typisch ist der Einsatz als „Schlagzeugersatz“ in verschiedenen Musikstilen. Also schauen wir uns auch an, wie ein Schlagzeug funktioniert. Wir erarbeiten Grooves und Beats mit denen man aktuelle Pop- und Rocksongs begleiten kann. Zusätzlich gibt's einfache Übungen, die das Cajon zu einem spannenden Instrument werden lassen.

Acht Cajons können bereitgestellt werden. Dieser Workshop ist auch für Multiplikator*innen geeignet.

- > **Sa, 18.09.2021, 14 bis 18 Uhr**
- > **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh
- > **Leitung: Andreas Hermjakob**
Leiter der Musikschule Ochtrup,
Neuenkirchen, Wettringen, Metelen
- > **Kosten: 20 €**
- > **Anmeldefrist: 04.09.2021**
Mind. 4 Teilnehmende

WORKSHOP FÜR CONGAS, CAJON UND BONGOS

In diesem Trommel-Workshop für Jugendliche und Erwachsene, mit und ohne Vorkenntnissen, lernen die Teilnehmer*innen auf Congas, Cajon und Bongo zu spielen. Die Conga ist eine typisch karibische Handtrommel in Fassbauweise. Congas werden traditionell im Sitzen gespielt. Das Cajon ist eine „Trommelkiste“, auf der man sitzt und die Vorderseite bespielt. Bongos sind kleine paarweise Handtrommeln, die ebenfalls im Sitzen gespielt werden. Das Rhythmusrepertoire dieser drei Trommelarten reicht von traditionellen afrikanischen, afrokubanischen und afro-brasilianischen bis zu modernen Rock- und „Poppatterns“. Begleitend gibt es Informationen über die Herkunft der Rhythmen und die Menschen, von denen sie stammen.

- > **Sa, 02.10.2021, 10 bis 16 Uhr**
- > **Konferenzraum des Evangelischen Kirchenkreises Gütersloh**
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh
- > **Leitung: Andreas Hermjakob**
Leiter der Musikschule Ochtrup,
Neuenkirchen, Wettringen, Metelen
- > **Kosten: 25 €**, inkl. Mittagsimbiss
- > **Anmeldefrist: 18.09.2021**
Mind. 4 Teilnehmende

65

ANGEBOTE FÜR SPEZIFISCHE ZIELGRUPPEN

66

WUNDER UND WANDEL

Ein märchenhafter Abend für Frauen

Märchen gehören zu den Kulturschätzen der Welt und wurden vielfach von Frauen für Frauen erzählt; während der Handarbeit, als Lebenshilfe, zum Zeitvertreib. Daran wollen wir anknüpfen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an einem Sommerabend mit anderen Frauen zusammenzusetzen und sich zu gönnen, was den Geist anregt und die Seele wärmt – den Zauber frei erzählter Märchen und Harfenmusik.

Dr. Michaela Brinkmeier erzählt Märchen über Wunder und Wandel und lässt die Harfe erklingen. Einen kleinen Vorgeschmack finden Sie hier: www.sterntaler-harfe.de.

> **Mi, 25.08.2021, 20 bis 21.30 Uhr**

> **Ev. Gemeindehaus Ummeln**
Queller Straße 189, 33649 Bielefeld

> **Referentin: Dr. Michaela Brinkmeier**,
Märchenerzählerin, Harfenistin, Autorin,
Dozentin

> **Verantwortlich: Pfr'n Annette Kleine**

> **Kosten: 7 €** (Barzahlung vor Ort)

> **Anmeldefrist: 18.08.2021**
Ev. Gemeindebüro Ummeln
Telefon: 05 21 / 4 83 08

SEXUALPÄDAGOGIK IN DER KITA

Kinder sexualpädagogisch in ihrer Entwicklung begleiten

Jeder Mensch ist ein sexuelles Wesen – und zwar von Anfang an. In der Kita wird Sexualität daher immer auch ganz automatisch zum Thema – ganz egal, ob offen darüber gesprochen wird oder nicht. Denn die Frage danach, wo die Kinder herkommen, wie Geschlechtsteile benannt werden, wie mit Nacktheit oder mit Doktorspielen in der Kita umgegangen wird, all das sind Fragen, die die sexuelle Entwicklung von Kindern betreffen.

In der Fortbildung beschäftigen wir uns damit, welche Bedeutung die kindliche Sexualität für die Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung hat. Darüber hinaus gibt es praktische Anregungen für das sexualpädagogische Handeln in der Kita.

Schwerpunktt Themen der Fortbildung sind u. a.:

- > Mit Kindern über Sexualität und Geschlecht reden: Welche Erklärungen sind angemessen? Kann ich „zu viel“ erklären?
- > Elternarbeit: Wie spreche ich mit Eltern über kindliche Sexualität?
- > Körpererkundungsspiele/Doktorspiele:
Warum spielen Kinder Doktorspiele?
Welche Regeln für Doktorspiele sind sinnvoll?
- > Sexuell übergriffiges Verhalten von Kindern:
Was ist übergriffiges Verhalten?
Wie reagiere ich in einer solchen Situation?

Zielgruppe: Leiter*innen und Erzieher*innen
aus dem Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh

- > **Do, 26.08.2021, 13.30 bis 16 Uhr**
- Fr, 10.09.2021, 9 bis 11.30 Uhr**
- Fr, 24.09.2021, 9 bis 11.30 Uhr**
- Fr, 08.10.2021, 9 bis 11.30 Uhr**

> **Digitaler Kursraum**

> **Referentin: Marianne Hamm**, Sexualwissenschaftlerin (M.A.), Sexualpädagogin (gsp) und Kultur- und Geschlechtswissenschaftlerin (M.A.)

> **Verantwortlich: Kerstin Rohdenburg**,
Referat Tageseinrichtungen für Kinder

> **Kosten: 185 €**

> **Anmeldefrist: 31.07.2021**
karola.mothes@kk-ekvw.de
Mind. 6, max. 12 Teilnehmende

67

DIE BEGINEN – GELEBTE GEMEINSCHAFT

Frauenfrühstück ohne Frühstück

„Wie lebten die Beginen, diese schlicht gekleideten und doch so schillernden Frauen-gestalten des Mittelalters, Grenzgängerinnen zwischen klösterlichem und profanem Leben? Wir wissen nicht wirklich viel von ihnen, und gerade das macht sie so anziehend. Zwischen den Eckpfeilern Gemeinschaft, Selbstständigkeit und Spiritualität bleibt ein wunderbarer Freiraum für Träume, Wünsche und Projektionen für Frauen, die auf der Suche nach Alternativen zu den traditionell vorgegebenen Lebensformen sind. Den Halt einer verbindlichen Gemeinschaft zu verknüpfen mit dem heute obligatorischen Ziel der Selbstverwirklichung und Selbstbestimmung, dazu ein achtsamer Umgang mit Menschen und Umwelt, das ist schon ein äußerst verlockender Entwurf.“
(aus: Ulrike Friebe, Das Tagebuch der Begine Renitenta)

> Sa, 02.10.2021, 10 bis 11.30 Uhr

> Gemeindehaus der Ev.-Luth.
Bartholomäus-Kirchengemeinde
Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

> Referentin: **Delia von Pflug**,
Bielefelder Beginenhöfe e.V.

> Verantwortlich: **Marie-Luise Marufke**,
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brackwede

> **Spende erbeten**

> **Anmeldefrist: 28.09.2021**
amt@kirchengemeinde-brackwede.de
Telefon: 05 21 / 94 23 80



JETZT WOLLEN WIR ABER MAL SACHLICH BLEIBEN ...

Kommunikation im Konflikt

Kommunikation ist einer der wichtigsten Bestandteile unseres Lebens und in der Arbeitswelt unser Haupthandwerkszeug. Trotzdem ist sie gleichzeitig auch das störungsreichste. Immer wieder kommt es zu Missverständnissen, Konflikten und unsachlichen Auseinandersetzungen, die dem eigentlichen Ziel wenig zuträglich sind.

Gerade in konfliktbehafteten Situationen, ob mit dem Träger, im Team, mit Einzelnen, Kolleg*innen oder Eltern, ist es daher wichtig, dass wir eine klare, möglichst eindeutige und trotzdem wertschätzende Kommunikation einbringen. So besteht die Möglichkeit, dass Konflikte nicht weiter eskalieren. Denn je höher die emotionale Betroffenheit, desto schneller geht die kommunikative Kompetenz in den Keller! Wenn Eskalation Einzug hält, verlässt das Ziel den Raum.

Neben den Grundlagen wertschätzender und zielführender Kommunikation geht es in diesem Zweitagetraining in erster Linie darum, das eigene Handlungsrepertoire in schwierigen Gesprächssituationen zu erweitern.

Zielgruppe: Eltern, Leiter*innen und Erzieher*innen in Kindertageseinrichtungen im Kirchenkreis Gütersloh

> Di, 26.10.2021, Mi, 27.10.2021
jeweils 9 bis 16.30 Uhr

> Konferenzraum des Evangelischen
Kirchenkreises Gütersloh
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Gütersloh

> Referentin:
Heike Vogelsang,
Dipl. Sozialpädagogin, Deeskalations-
und Lehrtrainerin der GAV
Ulrik Damitz, Kommunikationstrainer,
Team- und Konfliktberater, zertifizierter
Mobbingberater, Deeskalationstrainer GAV

> Verantwortlich: **Kerstin Rohdenburg**,
Referat Tageseinrichtungen für Kinder

> **Kosten: 260 €**

> **Anmeldefrist: 26.09.2021**
Karola.mothes@kk-ekvw.de
Mind. 10, max. 12 Teilnehmende

WICHTIGE FRAGEN & HINWEISE (AGB)

ANMELDEVERFAHREN

Bitte verwenden Sie, wenn nicht anders angegeben, die Anmeldeformulare im Halbjahresprogramm oder senden Sie eine E-Mail an erwachsenenbildung@kk-ekvw.de. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung. Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldungen. Im Falle des Freiwerdens eines Teilnahmeplatzes werden die Teilnehmenden darüber informiert. Einzelne Veranstaltungen erfordern keine Anmeldung. Das ist beim jeweiligen Angebot im Programmheft vermerkt.

RÜCKTRITT VON TEILNEHMENDEN

Die Teilnehmenden sind berechtigt, die Anmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung zurückzuziehen. Dies hat schriftlich zu erfolgen. Wird der Rücktritt erst innerhalb der letzten 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erklärt, haben die Teilnehmenden den vollen Veranstaltungspreis zu entrichten. Kann der freie Teilnahmeplatz jedoch durch einen Teilnehmenden von der Warteliste besetzt werden, ist die Teilnahmegebühr nicht zu entrichten. Soweit Teilnehmende ohne vorherige Abmeldung an der Veranstaltung nicht teilnehmen, stehen ihnen keine Ansprüche auf Erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühren zu. Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere

Rücktrittsbedingungen (z.B. Studienreisen, Langzeitfortbildungen, Veranstaltungen mit Übernachtungen), die im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

ABSAGE VON VERANSTALTUNGEN

Die Regionalstelle der Erwachsenenbildung Gütersloh ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurück zu treten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde (hierfür gelten die Anmeldefristen) oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich machen (z. B. kurzfristige Erkrankung des Referenten). In diesem Fall werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

ZIELGRUPPEN

Die Veranstaltungen richten sich an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann jedoch die Erfüllung veranstaltungsspezifischer Teilnahmevoraussetzungen wie z. B. besondere Qualifikationen, spezifische Zielgruppenzugehörigkeit, Geschlecht etc. voraussetzen, sofern dies aus sachlichen Gründen erforderlich ist (z. B. Frauenfrühstück, Angebote für junge Erwachsene). Erfüllen die Teilnehmenden diese Voraussetzungen nicht, können sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen. **Die Teilnehmenden verpflichten sich, sich in die für die Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz notwendigen Anwesenheitslisten der Veranstaltung mit den geforderten Angaben einzutragen.**

TEILNAHMEGEBÜHREN

Nach der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung mit der Bitte um eine Überweisung der Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:
Ev. Kirchenkreis Gütersloh
IBAN DE 66 3506 0190 2001 1180 32
Verwendungszweck (wichtig, bitte vollständig angeben!): 520000 / Stichwort zur Veranstaltung / Nachname

Bildung soll am Geld nicht scheitern!

Für Menschen in besonderen Lebenssituationen besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung. Bitte melden Sie sich bei Bedarf im Referat Erwachsenenbildung oder im dazugehörigen Sekretariat für weitere Informationen.

Ehrenamtlich Tätige können in den Kirchengemeinden nach Unterstützung für einzelne Veranstaltungen rund um das Thema Ehrenamt fragen.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmenden erhalten auf Wunsch vom Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh (Referat Erwachsenenbildung) eine Teilnahmebescheinigung über ihre erfolgte Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung.

DATENSCHUTZ

Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmenden findet ausschließlich gemäß DSGVO-EKD, EU-DSGVO, Bundesdatenschutzgesetz (BDSG – neu) und der übrigen gesetzlichen Vorschriften statt. Die bei der Anmeldung erhobenen persönlichen Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung

(§ 6 Absatz 5 DSGVO-EKD 2018) verwendet. Die Bestandsdaten wie Vorname, Name, Straße, Nummer, PLZ, Ort, werden für den Vertragsabschluss benötigt. Für die Abfrage der Kontaktdaten (Telefon-Nr., E-Mail) liegt unser berechtigtes Interesse (§ 6 Absatz 8 DSGVO-EKD 2018) vor, damit wir Sie bei Veranstaltungsänderungen unmittelbar kontaktieren können. Liegen uns diese Daten nicht vor, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig über mögliche Änderungen informieren. Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch erfasst, verarbeitet und gespeichert. Die Daten sind für die Veranstaltungsdurchführung und -abwicklung in Datenbanken und Anwendungen gespeichert. Zugriff haben lediglich die in den Prozess involvierten Mitarbeitenden, Dozenten und unsere IT-Abteilung. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Unsere Veranstaltungen werden öffentlich gefördert. Für die Inanspruchnahme der Förderung ist die Erhebung von Daten über Teilnehmerlisten mit Pflichtangaben für die fördernde Stelle notwendig. Diese Teilnehmerlisten müssen für die Auszahlung der Zuschüsse an die öffentliche Stelle, z. B. den Regierungsbezirk, weitergeleitet werden.

HAFTUNG

Die Regionalstelle der Erwachsenenbildung Gütersloh übernimmt keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während Veranstaltungen durch Unfälle, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen.

Stand: November 2020

ANMELDUNG

Sie können die erforderlichen Informationen auch per E-Mail senden:

erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

.....
SEMINARTITEL

.....
VERANSTALTUNGSDATUM

.....
NAME, VORNAME

.....
STRASSE

.....
PLZ, WOHNORT

.....
TELEFON

.....
E-MAIL-ADRESSE

Die Veranstaltungsabwicklung inkl. der elektronischen Datenverarbeitung geschieht auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die AGB mit den Datenschutzhinweisen an. Die AGB sind im Halbjahresprogramm veröffentlicht.

.....
DATUM, UNTERSCHRIFT

72

ANMELDUNG

Sie können die erforderlichen Informationen auch per E-Mail senden:

erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

.....
SEMINARTITEL

.....
VERANSTALTUNGSDATUM

.....
NAME, VORNAME

.....
STRASSE

.....
PLZ, WOHNORT

.....
TELEFON

.....
E-MAIL-ADRESSE

Die Veranstaltungsabwicklung inkl. der elektronischen Datenverarbeitung geschieht auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die AGB mit den Datenschutzhinweisen an. Die AGB sind im Halbjahresprogramm veröffentlicht.

.....
DATUM, UNTERSCHRIFT

73



Liebe Leserinnen und Leser,

seit über einem Jahr leben wir in stürmischen Zeiten, von einer Welle zur anderen. Ich bin dankbar, dass trotz der unruhigen Lage viele digitale Veranstaltungen stattfinden (konnten) und das neue Programm zu mehr als 80 Einzelveranstaltungen einladen kann. Hinter jedem Angebot stecken Begegnung, Austausch und Expert*innen in vielen Formaten: Sei es unter freiem Himmel oder digital in den

eigenen Wänden, der klassische Vortrag oder das Seminar, die Ausstellung oder die Lesung, der Kochworkshop oder die Schreibwerkstatt, die berufliche Fortbildung oder der Selbsterfahrungskurs. Jede einzelne Veranstaltung lässt weiterhin auf das hoffen, wovon es seit dem letzten Jahr gezwungenermaßen leider zu wenig gab: Zeiten des Miteinanders, Zeiten der inhaltlichen Auseinandersetzung.

Ich hoffe, Sie werden fündig in den Angeboten innerhalb der neun Themenbereiche. Regen Sie gern auch neue Themen an. Vielleicht wünschen Sie gezielte Angebote für die ganz persönliche Auseinandersetzung oder für eine Gruppe in Ihrer Gemeinde oder Ihrem Verein? Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam darüber nachzudenken.

Sollten Sie Fragen zur Finanzierung von Veranstaltungskosten haben, melden Sie sich gern im Sekretariat oder persönlich bei mir – wir finden garantiert eine Lösung!

Und noch ein Hinweis aus aktuellem Anlass zum Schluss:

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen weiterhin nur unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen stattfinden können. Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Handreichung mit entsprechenden, aktuell geltenden Hinweisen. Bei Fragen können Sie sich selbstverständlich gern an uns wenden.

Bleiben Sie gesund und behütet!

Ihre

Sylvia Henselmeyer

Referentin für Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Gütersloh

Evangelischer Kirchenkreis Gütersloh Referat Erwachsenenbildung

Sylvia Henselmeyer

Moltkestraße 10

33330 Gütersloh

Telefon: 0 52 41/2 34 85-130

Mobil: 01 70/6 42 86 00

E-Mail: sylvia.henselmeyer@kk-ekvw.de

Informationen und Anmeldungen auch über das Sekretariat Erwachsenenbildung:

Carina Völker

Telefon: 0 52 41/2 34 85-127

E-Mail: carina.voelker@kk-ekvw.de

Die Regionalstelle für Erwachsenenbildung im Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh fördert und koordiniert Veranstaltungen der Erwachsenenbildung in den Gemeinden und im Kirchenkreis. Als Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. in Dortmund stehen wir vor Ort für:

- > die Entfaltung der Persönlichkeit
- > die Klärung von Existenz- und Glaubensfragen
- > die Befähigung zu einem sozialen und verantwortungsbewussten Zusammenleben in der Gesellschaft und mit der Natur
- > die Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten für Alltag und Beruf



Mit unseren Gutscheinen können Sie jetzt auch Veranstaltungen des Ev. Kirchenkreises Gütersloh verschenken! Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail.



Unser Programm finden Sie auch in der App des Ev. Kirchenkreises Gütersloh.



Impressum

Herausgeber und Bezugsadresse:
Regionalstelle Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Güterloh
Moltkestraße 10 – 12, 33330 Güterloh
Telefon: 0 52 41 / 2 34 85 – 130, Fax: 0 52 41 / 2 34 85 – 120
E-Mail: erwachsenenbildung@kk-ekvw.de

Verantwortlich und Redaktion: Sup. Frank Schneider,
Carina Völker, Sylvia Henselmeyer
Gestaltung: Eckard Kleßmann
Auflage: 1.000 Exemplare

www.kirchegt.de/kirchenkreis/erwachsenenbildung/

Anregungen, Lob, Kritik, ...?
Schreiben Sie uns gern eine Nachricht:
erwachsenenbildung@kk-ekvw.de